

Nr.
124



HERTHA Kurier

Februar 2010

21. Jahrgang

Viel Schiedsrichter, wenig Hertha Jubiläum

NDR 1 Radio Niedersachsen mit Live-Übertragung aus Otze



Moderator Peter Berg (re.) von NDR 1 Radio Niedersachsen mit Corinna Hedt, Eberhard Wacker und Alfred Burgemeister

Fast genau sechs Jahre nach der ersten Radiolive-Übertragung aus dem Gasthaus ohne Bahnhof in Otze war das NDR 1 Team um Moderator Peter Berg wieder in dem Burgdorfer Ortsteil.

Rund 50 Zuhörer im Saal der Hertha-Vereinsgaststätte waren dabei, als Peter Berg um 21.05 Uhr die Sendung "Sportland Niedersachsen" eröffnete.

Zuerst wurde Hertha-Vorsitzender Alfred Burgemeister interviewt, der die Gäste im Saal und an den Radios begrüßte und allen ein gesundes Neues Jahr wünschte. Er hob natürlich das 100jährige Vereinsjubiläum

hervor, das in diesem Jahr mit vielen Veranstaltungen gefeiert wird. Leider war für dieses Thema sehr wenig Zeit, so dass die Veranstaltungen nicht einzeln erwähnt wurden.

Das Hauptthema der Sendung war der Schiedsrichter-Stammtisch mit der Situation der Referees aus dem Hannoverschen Umland. Die beiden Hertha-Mitglieder Corinna Hedt und Deutschlands Schiedsrichter des Jahres Florian Meyer aus Burgdorf wurden genauso gefragt, wie

Dr. Riem Hussein aus Bad Harzburg, die in der Damen-Bundesliga Spiele leitet. Mit Eberhard Wacker und Wolfgang Mierswa, Chef der niedersächsischen Schiedsrichter-Ausbildung, waren weitere Mitglieder des SV Hertha Otze am Mikrofon.

Es wurde über viele Fragen aus dem alltäglichen Schiedsrichterleben diskutiert, aber auch Themen wie die Fußballregeln, Weltmeisterschaft und das Verhältnis zwischen den Spielern und

Schiedsrichtern in unteren Spielklassen bis zur Bundesliga und auch internationalem Fußball erläutert.

Leider waren die Bundesliga-Schiedsrichter Bibiana Steinhaus aus Hannover (verreist) und Michael Weiner aus Giesen bei Hildesheim (krank) nicht anwesend.

Nach 25 kurzweiligen Minuten war die Sendung aber auch schnell vorbei. Wieder einmal war Otze in ganz Norddeutschland zu hören. Leider ist der Verein mit dem Jubiläum etwas zu kurz gekommen.

(Mehr Fotos unter "myheimat.de")

Wolfgang Mierswa beantwortet die Fragen von Peter Berg, Dr. Riem Hussien (li.) und Florian Meyer werden danach interviewt.



Meldau Bedachungen

Meldau Bedachungen GmbH
31303 Burgdorf
Worthstraße 18

☎ (051 36) 850 33/34

Meldau Bedachungen GmbH
39112 Magdeburg
Hellestraße 25

☎ (03 91) 622 92 30

Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau

Reiner Meldau
Dachdeckermeister



Flachdachsanierung
Bauklempnerei



Stelldacheindeckung
Fassadenverkleidung



Asbestentsorgung
Eigener Gerüstbau



Große Feier bei Jürgen im Saal Hans (Lanz)-Willi's 60.ter Geburtstag

Am 23.01.2010 feierte Hans (Lanz)-Willi Frese in seinen 60 ten Geburtstag bei Jürgen Sievers im Saal, den er am 24.01.2010 beging.

Viele Freunde, Bekannte und Verwandte hatte er geladen, die auch alle gerne seiner originellen Einladungskarte mit Foto als Kleinkind gefolgt sind. Herr Heinrich Raupers konnte es sich nicht verkneifen, Hans (Lanz)-Willi in seiner Ansprache auf gesunde Lebens- und Ernährungsweisheiten hinzuweisen, was alle Gäste mit einem Lächeln auf den Lippen und mit Applaus bedachten. Willi Vorlop als geladener Gast und in Funktion des 2. Vors. in Vertretung von A. Burgemeister, bedankte sich bei Hans-Willi für die die lange Zeit der Zusammenarbeit, in der er als Fördermitglied des Förderkreises und als langjähriger Betreuer der 1.Mannschaft tätig war.

Aus seinem Freundes-und Bekanntenkreis wurden in einer Power Point Show Bilder aus seiner Kindheit, Jugend und aus weiteren Zeitepochen seines 60 Jahre jungen Lebensabschnittes vorgetragen.

Um 0:00 Uhr war es dann soweit. Hans(Lanz)-Willi wurde mit dem Tusch "Hoch soll erleben" und mit dem Musiktitel "Alt wie ein Baum" auf die Tanzfläche gebeten, um die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke seiner Gäste entgegen zu nehmen.

Es war eine tolle, gelungene Feier. Die Musik spielte bis morgens um 5:00 Uhr und lt. Aussage von Hans-Willi waren die letzten Gäste noch bis 6:00 Uhr !! kräftig am Feiern.

Wir wünschen Hans(Lanz) Willi noch viele weitere schöne und gesunde Lebensjahre und freuen uns schon auf die in 10 Jahren stattfindende Feier zu seinem 70.ten Geburtstag.

W. Vorlop



" Wir achten auf Qualität! "

- Kartoffeln aus eigenem Anbau,
- Frühlingsblumen,
- Backwaren,
- Obst u. Gemüse und vieles mehr !!!

Tel. : 05136 - 3216

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Sa. 7⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr



Zahlen – Daten - Fakten

Der Mitgliederwart informiert

Nach dem Rekordjahr 2008 mit einem stolzen Mitgliederzuwachs von über 100 neuen begeisterten Sportlern habe ich als Mitgliederwart für das Jahr 2009 wieder eine Bestmarke zu vermelden.

Leider ist diese nicht ganz so erfreulich: im letzten Jahr haben 91 Mitglieder dem Verein aus unterschiedlichsten Gründen den Rücken gekehrt.

Das ist zwar schade, aber nicht schlimm, denn immerhin haben 56 neue Mitglieder den Weg zur Hertha gefunden, um hier ihrem Hobby nachgehen zu können!

Unser aktueller Mitgliederstand beläuft sich somit auf insgesamt 724 mehr oder weniger sportlich Aktive.

Es ist schön, dass sich unser Verein trotz Wirtschaftskrisen oder vielfältigen anderen Freizeitangeboten seit Jahren konstant deutlich über 700 Mitgliedern bewegt! Das zeigt, dass die vielen Ehrenamtlichen Helfer, Trainer und Betreuer sehr gute Arbeit leisten, die nicht nur von den Einwohnern in Otze darüber honoriert wird.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank für alle, die einen Großteil ihrer Freizeit für diese Aufgabe opfern!

Im Einzelnen verteilen sich die Mitglieder auf folgende Abteilungen:

Davon sind:

Abteilung	Delta geg. Vorjahr	Gesamt
Fußball	- 10	311
Gymnastik	0	160
Kinderturnen	- 17	197
Tennis	3	76
Wintersport	1	23
Volleyball	- 6	59
Triathlon	3	15
Passiv	- 5	8

607 Mitglieder in 1 Abteilung
109 Mitglieder in 2 Abteilungen
7 Mitglieder in 3 Abteilungen und

Leider ist auch der Anteil an Mitglieder unter 18 Jahren leicht zurückgegangen. Jedoch sind 33% Jugendliche immer noch ein stolzer Wert!

Aber es gibt auch viel erfreuliches zu vermelden:

Trotz der hohen Anzahl von Austritten ist darunter kein Mitglied, welches wir wegen Nichtzahlung der Mitgliedsbeiträge oder grobem unsportlichen Verhalten ausschließen mussten.

Unser jüngstes Mitglied ist 17 Monate alt und beim Kinderturnen heftig aktiv, unser ältestes Mitglied ist 93 Jahre jung und gehört der Gymnastikabteilung an.

Der Vorstand und alle Organisatoren freuen sich, wenn jetzt auch noch alle Mitglieder an den Festen und Veranstaltungen zur 100-Jahr – Feier teilnehmen!

R. Wenzel

horst frese Fußbodenbau

Inh. Olaf Sievers

Wilhelm-Henze-Weg 5 • 31303 Burgdorf • Tel. (05136) 896604, Fax (05136) 896605

PVC-Beläge • Lenoleum • Teppichböden
Laminat • Fertigparkett • Massivparkett
Teppichverlegung • Parkett- + Dielenschliff

GUTSCHEIN
 10% auf aktuelle
 Teppichkollektion



C-JUNIORINNEN-FUSSBALL



Für alle Lebensphasen
eine sichere Lösung

Für Ihren maßgeschneiderten Versicherungsschutz gibt es eine flexible und kompetente Lösung: die MultiPlus Privat-Police der Zurich Gruppe. Sie brauchen nur eine Police, zahlen einen Beitrag und haben einen Ansprechpartner. Egal, in welcher Lebensphase Sie sich befinden, unser Baustein-System sichert Sie umfassend gegen Risiken im privaten Bereich ab. Sprechen Sie mit uns.

Generalagentur
Andreas Kanth e.K.
Marktstraße 2
31303 Burgdorf
Telefon 05136 893030



C-Juniorinnen erfolgreich in der 1. Hallenrunde

Am 24. November traten die C-Juniorinnen der SG Otze-Sorgen in der 1. Hallenrunde in Bennigsen an. Unsere Gegnerinnen hießen Eintracht Hiddesdorf, FC Lehrte, SpVG Laatzen, MTV Ilten und TSV Dollbergen.

Unsere Mädels hatten gute Laune und waren zuversichtlich. Am nervösesten war wohl Isabel Bernhart, unsere Trainerin, die heute ganz allein ihr Debüt als Trainerin gab.

Sie machte ihre Sache genauso gut wie die Mädels. Im ersten Spiel trafen wir auf den TSV Dollbergen. Das Spiel lief so hin und her. Torchancen hatten wir reichlich, aber erst in der letzten Minute traf Jule Buchholz zum 1:0 Endstand. Unsere nächsten Gegnerinnen kamen aus Ilten. Bereits in der 2. Min. erzielte Marieke Buchholz das 1:0. In der 8. Min. erhöhte Lara Müller auf 2:0. Wir hatten das Spiel eigentlich gut im Griff, doch die Gegnerinnen schossen in der 10. Min. noch den Anschlusstreffer zum 2:1 Endstand. Dann trafen wir auf Laatzen. Wieder hatten wir genug Torchancen, aber erst in der 7. Min. erzielte Jule Buchholz endlich den 1:0 Siegtreffer. Das 4. Spiel gegen Lehrte kostete unsere Mädels viel Kraft und endete torlos. So wurde dann das letzte Spiel gegen Eintracht Hiddesdorf für uns sehr hart. In der 2. Min. erzielte Lara Müller durch einen Freistoß das 1:0 für uns. In der 7. Min. glichen die Gegnerinnen aus und erhöhten nur eine Min. später durch ein Missverständnis in unserer Abwehr auf 2:1. Unsere Mädels kämpften weiter, doch es blieb bei diesem Endstand für die Gegnerinnen.

Am Ende dieses Tages konnten unsere Mädels sich aber trotz der einen Niederlage richtig freuen, denn durch ihren 2. Tabellenplatz sind sie bereits für die Runde der besten 12 Mannschaften qualifiziert. Super, Mädels!

Aufstellung: Joanne Domm, Nujin Demiray, Kim Brase, Sue Brase, Wiebke Fischer, Jule Buchholz, Marieke Buchholz, Lara Müller, Katharina Wzietek

Tore: Lara Müller 2, Jule Buchholz 2, Marieke Buchholz 1.

Ariane Müller



THERAPIEZENTRUM EHLERSHAUSEN

REHA PRÄVENTION WELLNESS
Tel. 0 50 85 - 17 11

M. Schönfeld & H. Kaiser

Ramlinger Str. 25a
31303 Ehlershausen

Termine auch abends!

KRANKENGYMNASTIK
PHYSIOTHERAPIE
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
MASSAGE
MED. TRAININGSTHERAPIE
ELEKTRO- UND ULTRASCHALLTHERAPIE
KYRO-THERAPIE (EIS)
FUßREFLEXZONENMASSAGE
NATURMOORPACKUNGEN
UND ROTLICHT
KINESIOTAPE
FUNKTIONSTRaining
KURSANGEBOTE
FUßPFLEGE · HAUSBESUCHE



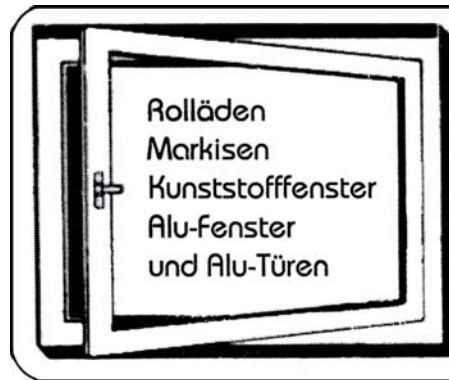
In der Endrunde geht es um die Plätze 7 bis 12
C-Juniorinnen in der Zwischenrunde



Am 16. Januar traten die C-Juniorinnen der SG Otze-Sorgensen in der Hallenzwischenrunde in Burgdorf an. Unsere Gegnerinnen hießen SG Bennigsen-Bredenbeck, FC Lehrte, FFC Hannover, TSV Havelse und SC Langenhagen.

Zugegeben, unsere Mädels hatten einige schwere Gegnerinnen erwischt. Doch eigentlich hielten sie gut mit. Manchmal kam auch etwas Pech dazu.

Im ersten Spiel trafen wir auf Brennigsen-Bredenbeck. Die Gegnerinnen erzielten schnell zwei Tore hintereinander. Unsere Mädels kämpften hart, was aber erst in der 15. Min. mit einem Tor von Wiebke Fischer belohnt wurde. Es blieb beim 2:1 für Bennigsen. Unsere nächsten Gegnerinnen kamen aus Hannover. Das Spiel war hart umkämpft und für uns war alles drin. Wir vergaben einige Torchancen. Entschieden wurde das Spiel dann leider durch ein Eigentor von



Holger Lange

**Kampweg 2
 31311 Uetze
 OT Obershagen
 Telefon (05147) 623**



Wiebke Fischer. Dann trafen wir auf Havelse. Wieder hatten wir genug Torchancen, die aber nicht umgesetzt wurden. Havelse gewann knapp mit 1:0 durch ein Tor in der 7. Min. Im 4. Spiel gegen Lehrte konnten wir endlich einen Sieg verbuchen. In der 5. Min. erzielte Lara Müller das 1:0, in der 9. Min. Melanie Melchert das 2:0. Im letzten Spiel gegen Langenhagen wäre eigentlich noch alles drin gewesen, aber irgendwie war die Luft raus. Die Gegnerinnen gewannen mit 2:0.

Somit landeten unsere Mädels an diesem Tag auf dem 5. Platz und spielen in der Endrunde um die Plätze 7 bis 12.

Aufstellung: Joanne Domm, Sue Brase, Wiebke Fischer, Jule Buchholz, Marieke Buchholz, Lara Müller, Melanie Melchert, Nele Kampe, Katharina Wzietek
 Tore: Lara Müller 1, Melanie Melchert 1, Wiebke Fischer 1. **Ariane Müller**



Sparkassen-Finanzgruppe
www.stadtparkasse-burgdorf.de

**Ein starker Partner
 für Ihren Verein.**



Die Stadtparkasse Burgdorf ist mit dabei, wenn es darum geht die Lebensqualität in der Region zu sichern. Durch die Förderung sozialer Projekte, mit Ideen für das Kulturleben und durch Engagement im Sport. Erlebar in Ihrem Verein mit seinem vielfältigen und qualifizierten Veranstaltungsangebot.



1. Herren eröffnet Hallensaison / Vier Neuzugänge

Sieg in Immensen, 3. in Uetze



CITY **Schnelldienst** Schließanlagen GmbH

31303 Burgdorf • Vor dem Celler Tor 73 • ☎ (0 51 36) 97 74 83

Am 19.12.2009 eröffnet die Hertha die Budenzaubersaison. Am 19.12.09 fanden sich insgesamt 16 Mannschaften in der Halle der Gudrun-Pausewang-Schule ein, um den mit 650 ? und Sachpreisen dotierten CKT-Hertha-CUP zu gewinnen. Dabei waren Mannschaften aus dem Altkreis wie der 1. FC Burgdorf, Inter Burgdorf, Heessel A-Jgd., RSE II, RSE A.-Jgd. und der MTV Immensen. Komplettiert wurde das Teilnehmerfeld durch den MTV Ilten II, TSV Kleinburgwedel, MTV Rethmar, TSV Isernhagen, TuS AWB II, SuS Sehnde in der beiden Hannoverschen Vereinen BV Werder und SV Borussia Hannover. Während es in der Vorrunde um eine gute Platzierung für das Achtelfinale ging, wurde es im Achtelfinale richtig spannend, denn ab dort ging es im K.O.-Modus weiter. Die jeweils Erst- und Zweitplatzierten der Vorrunde erreichten dann auch das Viertelfinale. Ausgenommen die kurzfristig eingesprungene A-Jgd. des RSE um Holger Kaiser, der sogar (sehr gut) das Tor hütete. Die A-Jgd. schied jedoch unglücklich gegen den TuS AWB II aus. Vielleicht war auch die Mannschaftsfeier am Vorabend ein Grund dafür. Trotzdem nochmals vielen Dank an den RSE für das kurzfristige einspringen. Im Achtelfinale setzten sich zudem die A.-Jgd. des Heesseler SV gegen den MTV Rethmar um Markus Mumme mit 2:0 durch. BV Werder Hannover gewann klar gegen den MTV Immensen mit 3:0.

Die weiteren Ergebnisse waren SV Borussia Hannover – MTV Immensen 3:0, TSV Kleinburgwedel – TSV Isernhagen 2:0, SV Hertha Otze – TSV Isernhagen 2:0, 1.FC Burgdorf – RSE II 1:2, MTV Ilten II – Inter Burgdorf 2:0. Im Viertelfinale wurde um den Einzug ins Halbfinale gefightet.

Hier unterlag die spielerisch sehr gute A-Jugend des Heesseler SV um Trainer Jens Strassburg dem MTV Ilten denkbar knapp mit 0:1. BV Werder Hannover setzte sich routiniert gegen den RSE II mit 2:0 durch, Borussia Hannover besiegte den Gastgeber, unserer 1. Herren, ebenfalls knapp aber abgeklärt mit 1:0 und im letzten Spiel des Viertelfinales kämpfte der TSV Kleinburgwedel den TuS AWB II mit 1:0 nieder. So kam es im Halbfinale zu der Partie MTV Ilten II gegen den TSV Kleinburgwedel. Ilten führte bereits 2:0, doch der TSV Kleinburgwedel kämpfte sich auf 2:2 heran ehe den Iltenern noch kurz vor Schluss der 3:2 Siegtreffer gelang. Im zweiten Halbfinale standen sich die Borussia und der BV Werder Hannover gegenüber. Beide gleichwertigen Mannschaften trennten sich nach regulärer Spielzeit 1:1, so dass das Siebenmeterschiessen die Entscheidung um den Einzug ins Finale bringen musste. Hier zeichneten insbesondere die Torhüter aus, denn nur der Werder Hannover erzielte einen Treffer und zogen somit ins Finale gegen den MTV Ilten II ein. Im kleinen

Finale setzte sich die Borussia aus Hannover gegen die energisch kämpfenden Kleinburgwedeler verdient mit 3:2 (nach 3:0 Führung) durch und konnten sich so um immerhin noch 100 ? freuen. Im Finale wurde es dann noch einmal spannend. Weder der MTV Ilten II noch die Borussia aus Hannover konnten sich entscheidend während der regulären Spielzeit in Szene setzen. Das Finale endete 0:0 und musste im Siebenmeterschiessen entschieden werden. Zwar stellte der MTV Ilten mit Patrick Glade den besten Torhüter und mit ... den besten Torwart des Turniers, doch der Turniersieg ging an Werder Hannover, die sich mit 3:2 durchsetzten.

Mit dem BV Werder Hannover als Sieger endete das von Sven König, Jan-Otto Köhne, Daniel Weiss und Dirk Bierkamp gut organisierte Turnier. Einzig mit den Kleinfeldtoren gab es Probleme. Sie passten partout durch keinen Eingang, so dass auf die kleinen Handballtore gespielt werden musste. Ein Erfahrungswert dem beim nächsten Mal bestimmter Rechnung getragen wird, so das Orga-Team. Danken möchten wir auch den

Schiedsrichtern Harry Städler und Matze Berkahn, die einen super Job gemacht haben. Abschließend möchte sich die 1. Herren bei der Firma CKT-Folientechnik für die Spende von 300 ? ganz herzlich bedanken. Und auch bei den wenigen Zuschauern/Otzern (60), die den Weg in die Halle gefunden haben. Für das nächste Mal plant die 1. Herren das Turnier an zwei Tagen zu veranstalten, auch wenn dies dann erst im Januar sein würde.

Kurz nach Jahresbeginn hatte der MTV Immensen zum 2-tägigen Budenzauber eingeladen. Am ersten Tag standen 4 Vorrundenspiele an, die auch erfolgreich abzuschließen waren, da diese Punkte mit in die Endrunde genommen wurden. Unsere Mannen schlugen sich am ersten Tag prächtig und gewannen 4 der 5 Vorrundenspiele. Dabei wurde der TSV Sievershausen mit 1:0, die A-Jgd. der JSG Immensen/Sievershausen/Arpke mit 5:0, der FC Lehrte II mit 3:2 und der TSV Dollbergen mit 2:0 besiegt. Die letzte Vorrundenpartie gegen den Gastgeber verlor die Mannschaft dann überraschend mit 1:2. Dies hatte Folgen, da der ärgste Konkurrent und Titelverteidiger TSV Arpke alle Partien gewonnen hatte und gegen Hämelerwald nicht über ein Unentschieden hinauskam. So kam es in der Endrunde zum Showdown. Die Hertha legte jeweils vor und gewann gegen die Katenser Allstar 1:0, gegen den SSV Sehnde Süd 3:1 und gegen den SV Hämelerwald 2:0, aber auch die Arpke zogen jeweils nach. Im letzten Spiel standen sich dann die beide Mannschaften gegenüber und machten den Turniersieger unter sich aus. Die Hertha hatte dabei mehr vom Spiel und gewann letztlich durch ein Kopfballtor von Zappa (Jan Henties) mit 2:1 und zog somit an den Arpkern vorbei. Die Mannschaft hat verdient das Turnier gewonnen, sagte anschließend unser Betreuer „Kalle“ Weiss. In Immensen wirkten die Neuzugänge Janis Meinig und Marcel Castronovo zum ersten Mal mit und hinterließen einen sehr guten Eindruck. Die Mannschaft freute sich über den Gewinn des Turniers und der Kassenwart Jan-Otto Köhne über 250 ? Siebprämie für die Mannschaftskasse.

Nach dem Sieg in Immensen wollte die 1. Herren auch in Uetze für Furore sorgen. Allerdings gab es einige Absagen, so dass Frank Brase kurzfristig als Spieler aushelfen musste. Trotzdem nur 8 Spieler da waren, zog sich die Mannschaft achtbar aus der Affäre und musste nur dem Kreisligisten SV Meinersen und dem Bezirksligisten TuS Brökel den Vortritt lassen. Nachdem man in der Gruppenphase den 2. Platz hinter dem SV Uetze 08 belegte gewann die Mannschaft im Viertelfinale gegen den Kreisligistenkonkurrenten TSV Dollbergen mit 2:1. Im Halbfinale war der Bezirksligist aus Brökel dann doch zu stark und besiegte die Hertha mit 3:0. Im kleinen Finale um Platz 3 setzte sich unsere Mannen dann gegen den SV Edemissen durch und konnten sich immerhin noch über ein paar Euro für die Mannschaftskasse freuen.

Bei diesem Turnier, wie auch schon in Immensen, kamen die Neuzugänge aus Katensen (Marcel Castronovo) und Janis Meinig vom RSE zum Einsatz. Darüber hinaus schlossen sich mit Alexander Böhme vom RSE und Robert Rudomski von der TSV Burgdorf zwei weitere Spieler dem SV Hertha Otze an, die zusammen mit den anderen Mannschaftskameraden den Aufstieg in die Kreisliga erreichen wollen.

Allerdings mussten wir auch einen Abgang verzeichnen. Kevin Rokahr hat sich zur Winterpause für einen Wechsel zum SV Sorgensen entschieden. Die Vorbereitung auf die Rückrunde beginnt die 1. Herren am 31.01. mit einem intensiven (11:00 bis 15:30) Hallentraining in der Berufsschule Burgdorf.

Danach geht es Draußen weiter, soweit die Platzverhältnisse es zulassen. Aber egal welche Wetterverhältnisse auch herrschen werden, ich bin mir sicher das Marcus Schönfeld und Dirk Bierkamp alles tun werden, um die Mannschaft optimal auf die Rückrunde vorzubereiten. Denn das Ziel ist klar – Aufstieg in die Kreisliga zum 100. Jubiläum. **Holger Frese**

 über 25 Jahre

Holz- + Kunststoff-+Alu- fenster

**Haustüren
Rolläden • Markisen
Wintergärten**

alle Maße.

Montage durch eigenes
Fachpersonal und eigenen
Kundendienst.

Beratung vor Ort.

 **KERPEN**
BAUELEMENTE G.M.B.H

**Gartenstr. 7 • Burgdorf
Tel.: 0 51 36 - 77 93**



Diese Rubrik – „Am Rande der Bande“ – ist von Matthias Buckmann im Rahmen seiner ehrenamtlichen Tätigkeit bei der Alten Herren ins Leben gerufen worden und ist zu finden auf unserer Internet www.sv-hertha-otze.de. Unter dem Menü der „alten Herren“ findet man dort die eine oder andere Geschichte, die sich neben dem Spielfeld und noch weiter entfernt ereignet hat. Ich möchte diese Idee zum Anlass nehmen auch im Hertha Kurier auf Ereignisse direkt neben dem Spielfeld und darüber hinaus zu berichten.

Beginnen werde ich mit der 1. Herren. Hier haben zwei langjährige Mitspieler das Alter von 30 Jahren erreicht. Karsten Jesche am 12.01.2010 und Christian Klyscz am 13.01.2010. Dies an sich ist noch keine Besonderheit, aber beide, die seit 2003 beim SV Hertha Otze in der 1. Herren spielen, wurden nur Dreißig, nein sie sind auch noch nicht verheiratet. Und dies bedeutet, nach alter Sitte, dass die Rath austreppen zu fegen ist. Bei Karsten haben seine Freunde und Mannschaftskameraden noch einmal ein Ausnahme gemacht und das Fegen auf später verschoben. Aber nur verschoben, und nicht vergessen, lieber Karsten. Wir werden es nachholen, sobald deine Prüfungen durch sind. Christian Klyscz hatte nicht so viel Glück. Er musste am 16.01.2010 fegen. Noch mittags sicher er würde mit seinen Freunden zum Spiel von 96 fahren, belehrten diese ihn um halb Zwei eines Besseren. Sie fuhren zu ihm mit einem Hexenkostüm, welches er sogleich für das Fegen anziehen musste. Das obligatorische und einmalige klysczige **NEIIIIIIIIIIIIINNNNNNNNNN** (fragt Martin Hoffmeister, wie sich das anhört) blieb natürlich nicht aus. Er hatte überhaupt keine Ahnung; war fest davon überzeugt, er würde jetzt nach Hannover fahren. Doch weit gefehlt. Er musste bei eisigem Wind gut 40 Minuten Kronkorken von Bierflaschen von der Rathaus-



atthies GmbH
Bedachungen & Holzbau

Burgdorfer Str. 14
31303 Burgdorf-Otze

Tel. 05136 / 3533
Fax. 05136 / 86058



Wir erledigen Ihre Kleinaufträge und Reperaturen!
Dachdeckerarbeiten
Dachflächenfenster
Zimmerarbeiten
Schornsteinbau
Solaranlagen



treppe in Burgdorf fegen. Sein Kostüm war dabei gleichzeitig der Lacher wie auch Furchteinflösser. Denn bei diesen Temperaturen waren Jungfrauen zum Freiküssen rar. Nach ca. 38. Minuten erspähte die Meute eine potentielle Jungfrau auf der gegenüberliegende Seite. Christian, darauf angesprochen, schoss los wie vom Blitz getroffen. Aber die beiden jungen Mädchen suchten, sichtlich erschrocken, das Weite. Christian rief noch ein paar flehende Worte hinterher, die aber zuerst keine Wirkung zeigten (die beiden liefen weiter). Doch nach ein paar weiteren Metern drehte eine der Beiden um und gab Christian (schon ziemlich durchgefroren) den erlösenden Kuss. Nun ja, die Freunde und Bekannten waren auch nicht traurig, dass es nun endlich ein Ende gefunden hatte, da ihnen auch schon recht kalt war. Flux wurde der Vorplatz des Rathauses gesäubert und es ging flink in die Brandente, wo die reservierten Tische warteten, um das BL-Spiel 96 vs. Hertha BSC Berlin zu verfolgen. Das Endergebnis war zwar nicht nach Christians Geschmack, aber er genoss dennoch den für ihn schönen Tag mit seinen Freunden und Mannschaftskameraden.



Christian wartet fröstelnd auf den erlösenden Kuss, der in aus dieser Situation befreit

Ach ja, lieber Karsten, deine PERFORMANCE ist nicht aufgehoben, nur aufgehoben. Versprochen!!!
Zu guter Letzt noch an alle anderen Mannschaften und Abteilungen. Nehmt dieses Motto „Am Rande der Bande“ auf und berichtet von lustigen, extravaganten, ... Ereignissen aus eurer Mannschaft, Sparte. Nur zu.

Holger Frese



Tim Titze beim Hallenturnier

3B

3B BAUSTOFFE
Brandes Benthack Burgdorf

Das Bauzentrum für Profis und Selbstermacher
Ihr führender Partner vor Ort



Wolfgang Mierswa und Corinna Hedt waren dabei
70 Norddeutsche Schiedsrichter in der Türkei



OTZER SCHMIEDE

Metallbau & Motorgeräte

Kunstschmiede
 Metallbau
 Möbel aus Stahl
 Werbetechnik
 Tore, Zäune und Geländer



Motorgeräte
 Gartengeräte
 Ersatzteile
 Vermietung

Reparatur und Verkauf

Burgdorfer Strasse 35 - Burgdorf/Otze - 05136/896625

www.otzer-schmiede.de



Corinna Hedt
 im Gespräch
 mit einer
 SRin

Schiedsrichter kehren aus ihrem Trainingslager in Belek zurück / Wolfgang Mierswa und Corinna Hedt waren mit dabei / Außergewöhnliches Programm / Deutsch-türkische Freundschaft vertieft / 20 aktive Schiedsrichterinnen

von der Regionalliga bis zur FIFA
 So viel Freude strahlte aus den Gesichtern der 17-jährigen Busra Zoroglan und dem 13-jährigen Faruk in der Behinderteneinrichtung des Vereins „Wir kennen keine Hindernisse“ in An-

talya, dass der von dieser Szene tief bewegte DFB-Schiedsrichter Harm Osmers (SV Baden, NFV-Bezirk Lüneburg) doch einmal kräftig schlucken musste. Der 25-jährige Drittliga-Unparteiische Harm Osmers gehörte zu den rund 70 norddeutschen Schiedsrichtern, Beobachtern und Referenten, darunter 35 Frauen und Männer aus dem Niedersächsischen Fußballverband, die jetzt nach einer Woche Trainingslager aus dem türkischen Belek wieder nach Hause zurückgekehrt sind. Aus dem Kreis Hannover-Land waren mit dabei der Vorsitzende des niedersächsischen Schiedsrichter Ausschuss Wolfgang Mierswa und Corinna Hedt die in der Frauen Regionalliga, Herren Oberliga Niedersachsen und als Assistentin in der Frauen Bundesliga tätig ist. Beide gehören dem SV Hertha Otze an der in diesem Jahr sein 100 jähriges bestehen feiert. Und neben einem anspruchsvollen sportpraktischen und theoretischen Fortbildungsprogramm stand das soziale Engagement der Schiedsrichter im Zentrum des Aufenthaltes: Die Referees unterstützten den Verein „Wir kennen keine Hindernisse“, der in etwa mit der deutschen Lebenshilfe vergleichbar ist, mit medizinischen Geräten, mit einem Spendenscheck über 2000 Euro und mit Spielzeug für die zum Teil schwerst behinderten Kinder und Jugendlichen.

Gruppenfoto Schiedsrichter Niedersachsen



An der türkischen Riviera absolvierten die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter ein genauso anspruchsvolles wie abwechslungsreiches Trainings- und Fortbildungsprogramm, das von Niedersachsens Verbands-Schiedsrichter-Lehrwart Bernd Domurat (Wilhelmshaven) koordiniert wurde. Bernd Domurat zog denn auch ein positives Fazit: „Ich freue mich, dass wir einen so qualifizierten Schiedsrichter-Nachwuchs haben – die jungen Unparteiischen haben eine hohe sportliche, soziale und persönliche Kompetenz, das wurde auch in Belek ganz deutlich. Deshalb mache ich mir um die Zukunft der norddeutschen Schiedsrichter gar keine Sorgen. Und diese ausgezeichneten Erfahrungen motivieren uns dazu, die ehrenamtliche Arbeit für unseren Nachwuchs auch in Zukunft genauso fortzusetzen wie bisher.“

Zu den hochqualifizierten Referenten gehörte neben anderen der renommierte und bundesligaerfahrene Sportmediziner und Trainer Dr. Bernd Brexendorf (u.a. Schalke 04). Der 55-jährige Brexendorf, der auch Erfahrungen als Profi-Spieler hat, empfahl den jungen Nachwuchs-Unparteiischen, mindestens einmal pro Jahr einen medizinischen Check vornehmen machen, um durch diese Prävention Sportverletzungen möglichst gar nicht erst entstehen zu lassen.

Neben den täglichen Trainingseinheiten machten aber weitere Programmpunkte die Besonderheit des Lehrganges aus – zum Beispiel eben die Hilfe für den Verein „Wir kennen keine Hindernisse“, der eine moderne Behindertenwerkstatt unterhält, in der in verschiedenen Schichten pro Tag etwa 100 Kinder geschult



... hier
 wachsen
 Ideen!

Layouten und Drucken Ihrer Geschäftsunterlagen

- Vereinszeitschriften
- Magazine
- Flyer
- Grußkarten
- Visitenkarten
- Briefbögen



Kontakt:
 MediaService Steinecke
 Burgdorfer Straße 16 • 31303 Burgdorf / Otze
 Telefon: 0 51 36/80 17 80 2 • Mobil: 01 78/93 88 78 0
 E-Mail: mail@mediaservice-steinecke.de



SCHIEDSRICHTER



Abordnung der Norddeutschen SR mit den Verantwortlichen der Behinderteneinrichtung

Der Service macht den Unterschied.

OPTIKER meyer

Burgdorf • Hann. Neustadt 28C
Tel. 05136-2434 • Fax 87067
DURCHGEHEND GEÖFFNET!
www.optikermeyer.de

Vereinspräsident Özkan Gönenc, der selbst sehbehindert ist: „Unsere Einrichtung zeigt, dass ein Leben auch mit Behinderung so normal wie möglich sein kann und sein muss. Wir wollen genauso wie alle anderen Menschen normal in der Gesellschaft leben.“ Özkan Gönenc dankte den norddeutschen Schiedsrichtern um Delegationsleiter Dieter Jerzewski (Ehrenpräsident des Norddeutschen Fußballverbandes), Wilfried Heitmann (Vorsitzender des Norddeutschen Schiedsrichterausschusses) und Wolfgang Mierswa (Vorsitzender des Niedersächsischen Schiedsrichterausschusses) sehr für die Unterstützung aus Deutschland. Ein besonderer Höhepunkt war das Freundschaftsspiel gegen die türkischen Schiedsrichterkollegen. In einem spannenden, von FIFA-Frauen-Schiedsrichterin Riem Hussein aus Bad Harzburg problemlos geleiteten Partie trennte man sich am Ende 2:2. Viel wichtiger als das Ergebnis war für die Unparteiischen aus Deutschland und der Türkei aber vielmehr, dass die freundschaftlichen Kontakte, die es

des Bremer FV, sagte nach der Rückkehr aus Belek: „Das waren herausragende acht Tage in der Türkei. Ich bin der Auffassung, dass es solch ein einzigartiges Trainingslager auch in Zukunft geben muss. Es ist für die Regionalverbände des Nordens ein absoluter Gewinn. Das Trainingslager der norddeutschen Fußballschiedsrichter in Belek ist darüber hinaus ein weiteres Beispiel für die Vorreiterrolle, die der Norden in vielen Bereichen des Fußballsportes hat, auch und gerade in der Aus- und Fortbildung und in der Persönlichkeitsbildung unserer Unparteiischen.“

Wolfgang Mierswa, Vorsitzender des niedersächsischen Verbands-Schiedsrichterausschusses: „Das Programm unseres Trainingslagers in Belek stellte hohe Anforderungen an die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter. Einen guten Schiedsrichter machen auch und gerade die persönlichen, sozialen und kulturellen Qualitäten aus, und hier lag ein Schwerpunkt dieses besonderen Trainingslagers in der Türkei. Ich bin extrem positiv überrascht, wie ausgezeichnet unsere jungen Unparteiischen diesen hohen Ansprüchen gerecht wurden. Durch dieses Trainingslager wurde die Gemeinschaft der norddeutschen und auch der türkischen Schiedsrichter noch enger zusammengeschweißt. Im Gegensatz zu den zeitlich begrenzten, normalen Lehrgängen im Jahr gab es nämlich über das anspruchsvolle Programm hinaus viele Gelegenheiten, sich gegenseitig noch besser kennenzulernen. Auch das zeichnet dieses besondere Trainingslager in Belek aus, das aus meiner Sicht auch in Zukunft regelmäßig stattfinden sollte.“

Fortsetzung nächste Seite



Schiedsrichterin Dr. Riem Hussein aus Bad Harzburg bei der Übergabe der mitgebrachten Kuscheltiere



Corinna Hedt mit anderen SRinnen beim Türkischen Abend

seit zehn Jahren gibt, durch den Aufenthalt in Belek weiter ausgebaut und vertieft werden konnten. Und was wahre Gastfreundschaft ist, das erlebten die norddeutschen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter bei einem „türkischen Abend“, zu denen die NFV-Unparteiischen von ihren türkischen Freunden eingeladen wurden.

Intensiv geschult wurden die Teilnehmer auch in den Bereichen Persönlichkeitsbildung, Kommunikation und Medienkompetenz: So gehörten Lehreinheiten zur Körpersprache genauso mit zum Programm dazu wie der professionelle Umgang des Schiedsrichters mit Journalisten und das adäquate Verhalten bei Interviews. Dazu analysierten die Referees verschiedene Fernsehinterviews und erarbeiteten an praktischen Beispielen, wie man eine im Spiel getroffene Entscheidung in wenigen Sätzen vor der Kamera verständlich und sachlich erläutert. Dieter Jerzewski, Ehrenpräsident des Norddeutschen Fußballverbandes und Präsident

OTTO RAGUSE

GmbH

Werkstatt für Holzarbeiten

Fenster - Türen

Treppenbau

Innenausbau - Möbel

Verglasungen

Otto Raguse GmbH • Burgdorfer Straße 46 • 31303 Burgdorf-Otze
Telefon (05136) 54 77 oder (05136) 50 64 • Telefax (05136) 50 07
www.otto-raguse.de • RaguseGmbH@vr-web.de



O. Mundt
Burgdorfer Str. 48
31303 Burgdorf
Tel : 05136-8015755
Fax : 05136-8015754

- Montage
- Wartung
- Störungsdienst

Öl- und Gasfeuerung
Heizthermen
Badsanierung
Abnahmen von Flüssiggas-Anlagen
nach DIN EN 1949 / BGV D 34



Wolfgang Mierswa
beim Sonnen



Scheckübergabe
in der
Behinderteneinrichtung

Wilfried Heitmann (Drentwede), Vorsitzender des Norddeutschen Schiedsrichter-Ausschusses: „Ich freue mich über das soziale Engagement unserer norddeutschen Schiedsrichter. Und ich freue mich, dass die intensiven Kontakte zu unseren türkischen Freunden vertieft wurden und vor Ort in Belek neue Freundschaften entstanden sind. Ich bin richtig stolz auf unsere Unparteiischen. Von der gesunden Mischung der Teilnehmer haben alle profitiert. Insbesondere unsere jungen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter konnten eine Menge von den erfahrenen ehemaligen Bundesliga-, DFB- und norddeutschen Unparteiischen mitnehmen, die heute als Beobachter und Coaches für die Förderung unserer Nachwuchsschiedsrichter aktiv sind. Auch in Zukunft sollte das Trainingslager solch ein unterschiedliches Teilnehmerfeld aus aktiven und ehemaligen Schiedsrichtern und hochqualifizierten Referenten umfassen – das war mit ein Baustein dafür, warum die Woche in Belek so erfolgreich war.“

Sieben Tage Belek – für alle Teilnehmer verging die Woche wie im Flug. Alle hoffen, dass es auch 2013 wieder ins Trainingslager nach Belek geht.

Unsere Schiedsrichter und ihre Ansetzungen

Frank Tautorat

07.03. SF Anderten-SV Hannover Bezirksl. Herren Ass.
 14.03. Wunstorf – Wettbergen Bezirkssoberli. Herren Ass.
 21.03. Uetze III – Arpke II 4. Kreisklasse

Andre Seidelmann

13.02. Hameln-VfL Oldenburg Oberliga Herren Assistent
 20.02. Misburg – Garbsen Bezirksliga Herren
 07.03. Anderten – OSV Hannover Bezirksliga Herren
 11.04. Bemerode – Wettbergen A-Jugend Bezirk

Corinna Hedt

13.02. Hameln – VfL Oldenburg Oberliga Herren
 28.02. Fortuna Celle – Salzgitter Oberliga Frauen
 14.03. Wunstorf – Wettbergen Bezirksoberliga Herren

Janine Bilsing

07.03. Misburg – Altwarmbüchen Bezirksliga Herren

Jörg Heuer

17.02. Godshorn – Garbsen II Kreisliga Herren Assistent
 28.02. Heesseler SV – FC Lehrte A-Jugend Kreis

05.03. 06 Lehrte – Godshorn A-Jugend Kreis
 13.03. Uetze/Dollbergen – Hämelerwald A-Jugend Kreis
 14.03. Inter Burgdorf – Sehnde Süd 3. Kreisklasse Herren
 21.03. Hämelerwald II – Neuwarmbüchen II 3. Kreiskl.
 28.03. Dedenhausen – 1.FC Burgdorf II 3. Kreiskl.

Dirk Bierkamp

27.02. Springe – Tündern Bezirksliga Herren
 13.03. Blaues Wunder – OSV Hannover Bezirksl. Herren

Unsere Schiedsrichterin Janine Bilsing ist als Krankenschwester in der Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ aktiv und ist am 14. Januar 2010 für 4-5 Wochen mit einem Hilfstupp nach Haiti geflogen, um dort Menschenleben zu retten.

Wir wünschen ihr viel Erfolg, starke Nerven und hoffen das Sie gesund wieder kommt.

The screenshot shows the DFB website's recruitment page for referees. It features a sidebar with navigation links like 'Startseite', 'Schiedsrichter', and 'Wie werde ich Schiedsrichter?'. The main content area has a headline 'Starke Typen gesucht!' and a sub-headline 'Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und DEKRA suchen neue starke Typen, die Schiedsrichterin oder Schiedsrichter werden möchten.' Below this is a photo of a referee and a call to action 'Mehr'.

Die DFB-Schiedsrichter-Seite im Internet zeigt das neue Plakat der Werbeaktion für Schiedsrichter. Hertha-Mitglied Florian Meyer und Bibiana Steinhaus sind dort zu sehen



Sie haben Gäste, Sie haben uns!

Für Ihre festlichen Gelegenheiten empfehlen wir unseren Partyservice

Die freundliche **Siegbert Papenburg GmbH**
 Fleischerei

Burgdorfer Straße 37, 31303 Burgdorf-Otze
 Telefon (051 36) 25 36

Ihre Adresse für feine Wurst, Fleisch und Grillspezialitäten.
 Mit einer reichen Auswahl an frischen Salaten.

Alles aus eigener Herstellung.

Dank an die "Neue Schauburg"
**Wickie ist im
 Weihnachtst kino
 ein voller Erfolg**



In der erneuten Weihnachtstki-
 noaufgabe am 11.01.2010 er-
 schienen etwa 140 Kinder,
 Betreuer und Eltern. Das ex-
 tra für unsere Jugendlichen
 reservierte Ki-
 no zeigte uns
 dieses Mal
 „Wicki – Und
 die starken
 Männer“.
 Um 15:30 Uhr
 war das Tref-
 fen vor dem

Schauburg Kino in Burgdorf angesetzt. Nachdem
 sich alle Kinder und Erwachsene mit Knabberleien
 und Getränken eingedeckt hatten, fing der Film
 um etwa 16:00 Uhr an. Wie auch im letzten Jahr
 bei „Madagascar 2“, wurde in den 90 Minuten mit
 gefiebert und viel gelacht. Alle Teilnehmer hatten
 sehr viel Spaß und auch zu Weihnachten im Jahr
 2010 wollen wir den Kindern, Betreuern und Eltern
 wieder so einen enormen Spaß gönnen.
 Großen Dank an unseren Abteilungsleiter Björn
 Zühlke, der wieder einmal so eine schöne Veran-
 staltung für unsere Jugend ermöglicht hat!
 Nach der Veranstaltung bekamen wir auch wieder
 ein großes Lob von Frau Lindemann, da sich alle
 super verhalten haben und alles so reibungslos
 geklappt hat.
Matthias Müller

Die Nr. 1 für unser Zuhause.

fair versichert

Exklusiv bei uns:
Wohngebäude und Hausrat
mit Starkregenschutz!

**VGH Vertretung
Thomas Schacht**

Hannoversche Neustadt 15
 31303 Burgdorf
 Tel. 05136 81447
 Fax 05136 894281
thomas.schacht@vgh.de



ERLEBNISHOF LAHMANN

Einkaufen 🍷 Feiern 🍷 Golfen

www.erlebnishof-lahmann.de

Burgdorfer Str. 26 • 31303 Burgdorf/Otze • 05136/83737



KINDERTURNEN / GYMNASTIK



sämtlicher
Fliesenarbeiten



THORSTEN DREWS

FLIESEN-MEISTERBETRIEB
HEINRICHSTR. 3a
31303 BURGDORF
TEL. 0 51 36/8 55 82
01 71/8 18 05 35
FAX 0 51 36/87 42 26

E-MAIL: Fliesen.drews@t-online.de

Die neue Gymnastik-Leiterin stellt sich vor: **Heike Rinkel**



Eltern- Kind - Turnen stellt sich vor



Hallo, ich heiße Elke Cziborra. Meine Mutter/Vater und Kind Turngruppe findet immer am Freitag um 9.50 Uhr statt. Sie dauert eine Stunde.
Wenn Du ab 1 1/2 Jahre alt bist und Musik, Turnen, Laufen und ganz viel Spaß haben willst, dann besuch uns doch. Auf dich freut sich:
Emily, Efje, Henrik, Lea, Falk, Merle, Janna und Nele.

Mein Name ist Heike Rinkel,
geb. am 2. August 1971.

Ich bin seit dem 01.01.2010 zur Abteilungsleiterin gewählt worden, und stelle mich hiermit erst einmal vor, damit Ihr auch alle wisst mit wem Ihr es zu tun habt.

Sportlich aktiv bin ich seit dem 14. Lebensjahr, vor allem im Turnierreiten. Dabei war sowohl die Dressur, als auch das Springen höchst interessant. Sehr zum Leidwesen meiner Familie auch sehr zeitraubend, daher hat mich dort niemand mehr zu Gesicht bekommen – es sei denn sie kamen auch zum Turnier. Zum Glück war es ab und zu auch von Erfolg gekrönt, z.B. eine hohe Placierung im VGH – Cup.

Das Reiten läuft auch heute noch neben der Teilnahme an diversen Sportangeboten von Hertha-Otze, nun aber ausschließlich auf Freizeit-Basis.

Bei Hertha Otze nehme ich an Gymnastik, Step-Arobic und Rückengymnastik teil, seit meinem Eintritt im September 2008. Hier stellte ich nun tatsächlich fest, dass es neben dem Reiten auch eine bemerkenswerte Möglichkeit gibt, gemeinsam sportlich aktiv zu sein. Vor allem das kommunikative Miteinander ist phantastisch. Das machte mir soviel Spaß, dass ich sofort an Susannes Nachfolge interessiert war.

Susanne hat mir dieses Amt zur Übergabe ausgezeichnet vorbereitet. Eine Menge Erklärungen, zwei übersichtliche Ordner und das Angebot von Susanne, jeder Zeit um Rat fragen zu dürfen, sind nun die Werkzeuge für diesen Posten. Ich freue mich auf die bevorstehenden Aufgaben.

In Otze bin ich durch die Heirat meiner Mutter mit Helmut Beier gelandet. Ich bin seit dem 2. Oktober 2009 mit Friedrich Rinkel – einem überzeugten Einwohner von Otze – verheiratet.

Beruflich bin ich über Hauswirtschaft, Hausdame und jetzt im Einzelhandel gelandet. Als stellvertretende Filialeleiterin ist Organisation eine Grundvoraussetzung, die mir in diesem Ehrenamt sehr zu Gute kommt.

Zusätzlich habe ich eine kompetente Stellvertreterin in Petra Jung. Zusammen werden wir „ das Kind schon schaukeln „

Mein Lebensmotto ist : Carpe diem – Genieß den Tag !

Ich freue mich über die Verantwortung dieses Postens, und werde ihn mit großem persönlichen Einsatz und viel Freude ausfüllen.

Ambulanter Pflegedienst Silke Lippert

Ambulante Pflege
Tagespflege
Menü-Bring-Dienst
24—Stunden—Notruf

Worthstraße 1
31303 Burgdorf-Otze

Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5



Susanne Ruhkopf gibt Amt ab Neuwahl bei der Weihnachtsfeier

Der Einladung zur diesjährigen Weihnachtsfeier der Gymnastikabteilung am 14. Dezember im Gasthaus ohne Bahnhof waren über 50 Mitglieder gefolgt. Während des altbewährten Programms, dass Tanzeinlagen der Jazzdancegruppen, ein leckeres Buffet mit Brot, Käse und leckeren Dips, geistige Getränke, kleine Überraschungen für alle, sowie das klassische Bingo-Spiel umfasste, wurde viel gelacht und erzählt.

Eine ganz besondere Freude machte allen Brunhilde Friedrich, die sich bei einer der letzten Abteilungsversammlungen dazu geäußert hatte, dass bei der Weihnachtsfeier 2008 ein ordentlicher Weihnachtsbaum gefehlt hätte. Damals versprach Brunhilde für 2009 einen Weihnachtsbaum zu beschaffen. Als ich dann am Vorabend der Weihnachtsfeier Jürgens Saal betrat, konnte ich meinen Augen kaum trauen. Ein mehrere Meter hoher, wunderschöner Tannenbaum, der sehr edel und geschmackvoll geschmückt war, ließ mich staunen.

Liebe Brunhilde, vielen herzlichen Dank für diese überraschende Freude, die du uns damit gemacht hast!

Nach vier Jahren gab ich mein Amt als Abteilungsleiterin der Gymnastiksparte ab. Auch meine Stellvertreterin Karin Hübert und die Protokollführerin Susanne Bielefeld stellten ihre Ämter zur Verfügung. Ich freue mich ganz besonders eine tolle engagierte Nachfolgerin gefunden zu haben, die die Abteilung ganz sicher wunderbar weiterführen wird: Heike Rinkel, die erst wenige Jahre in Otze lebt und hier den Mann fürs Leben gefunden hat.

Ihr zur Seite steht als Vertreterin Petra Jung, die schon lange zu Otze und zur Gymnastikabteilung gehört. Sie lässt sich nicht „die Butter vom Brot nehmen“ und ist daher auch fantastisch für dieses Amt geeignet.

Elke Sandau, ebenso ein langjähriges Mitglied der Tennis- und Gymnastikabteilung übernahm die Aufgabe der Protokollführerin, was ihr sicherlich auch supergut gelingen wird.

Vielen Dank an alle, die sich vorerst die nächsten zwei Jahre um die Geschicke der Gymnastikabteilung kümmern werden.

Ich denke, dass ihr die breite Unterstützung aller Übungsleiter und hoffentlich vieler Mitglieder haben werdet.

Als „Urgestein“ der Gymnastikabteilung bleibt noch Anette Braun zu erwähnen. Im letzten Jahr mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Burgdorf ausgezeichnet, führt sie seit über 30 Jahren verantwortlich die Kasse der Gymnastikabteilung! Und macht es auch noch weiter!

Liebe Annette, vielen Dank für unsere schöne Zusammenarbeit. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht, mit dir die Finanzen der Gymnastikabteilung durch „Sturm und Wind“ zu manövrieren.

Lieben Dank auch an alle anderen, die Karin, Susanne und mich in unserer Amtszeit tatkräftig unterstützt haben.

Ein tolles Jubiläumswunsch wünscht allen Mitgliedern von Hertha Otze
Susanne Ruhkopf

ARMIN BUCHHOLZ

Sanitäranlagen - Gasheizungen



Schmiedestraße 3



30938 Großburgwedel - Wettmar

Tel. Betrieb (0 51 39) 15 28 - privat (0 51 36) 67 85



Hapimag Resort Sonnenitz / Kitzbühel, 100 km Skigebiet mit 30 Liften/Seilbahnen dankt vor der Heutige



Ihre eigene Ferienwelt

Wenn Sie Ihren Urlaub in einer Ferienwohnung bevorzugen, dann sind Sie bei uns richtig.

5400 grosszügige Apartments in 18 Ländern in Europa.

Hapimag Repräsentant Juri Stürwald • 31303 Burgdorf-Otze
Telefon: 05136/9719562 • e-mail: juri@stuerwald.de



Der alte und neue Gymnastik-Vorstand: v.links: Karin Hübert, Petra Jung, Susanne Ruhkopf, Heike Rinkel, Elke Sandau, Susanne Bielefeld (es fehlt Anette Braun).

Gasthaus „ Ohne Bahnhof „

31303 Burgdorf-Otze, Tel. 05136 / 22 98

Das Haus der Gemütlichkeit
Gesellschaftsräume von 20 bis 200 Personen
für Betriebs-, Vereins- und Privatveranstaltungen
sind vorhanden !



Dienstag & Mittwoch Ruhetag



Vereinslokal des SV HERTHA OTZE e. V. 1910



KINDERTURNEN



TREND optik

... immer einen Schritt schneller

Inh. HENNING ERNST

Augenoptikermeister und staatlich geprüfter Augenoptiker
31303 Burgdorf · Marktstraße 46 · Telefon (0 51 36) 8 50 05

Wir stellen uns vor!!!

Kinderturnen für Kindergartenkinder



Wir, das sind Joris Kowol, Laurenz Rubba, Hugo Märkert, Hannes und Hannah Hiller, Line und Lotte Zühlke, Nina Martinez-Klie, Helen Lücke, Ella Weidenbach, Frida Kaske, Antonia und Stella Roll, Florian ? und ab und zu auch mal du, und ich, Karin Hübert-Kowol als Übungsleiterin.

Montags, von 16.00 - 17.00 Uhr treffen wir uns immer, um gemeinsam zu turnen.

Dazu werden Matten aufgebaut, Bänke hingestellt und die Sportgeräte aus dem Sportgeräte-raum befreit. Und dann schleichen wir durch den Dschungel. Täler, Berge, Schluchten und Meere werden überquert.

Und da wir alle viel Fantasie haben treffen wir

ab und zu wilde Tiere oder finstere Piraten und man sollte es nicht glauben, auch Ratten und Mäuse!

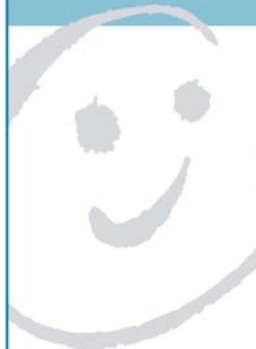
Ja, das sind wir: Die Kinderturner von 3 - 6 Jahren!!!

Schau doch mal rein. Bestimmt ist es auch was für dich!

Karin Hübert-Kowol



Wir leben Handwerk



Heuer

M A L E R M E I S T E R

www.maler-heuer.de

Barnackersweg 6 · 31303 Burgdorf-Otze · Tel. (05136) 28 96





Übungsleiter/in gesucht!

Kinderturnen Grundschüler dienstags

Wer von Euch hat Lust mit Kindern zu turnen und zu spielen ???



**Einradfahren
15-16 Uhr
Turnspiele, 16-17 Uhr**

**Kinderturnen
Kindergartenkinder
montags 15-16 Uhr
ab 1. März 2010**



**G.Rehwinkel-
Schmidt,
Tel. (05136) 6705**

Jetzt (bald) erhältlich!

CD von der
Jazz-Dance-Show

Eine tolle Nachlese von der Show

Herthas Dance Charts

gibt es auf CD.

Für nur 10 Euro kann sie ab sofort bestellt werden.

Leider gab es kleine Verzögerungen.

Bestellungen bis **Ende Februar**
unter der E-Mail-Adresse:
ulrike.bertram@fh-hannover.de

Getränke-Fachgroßhandel
Wilhelm Wendt
Inhaber Wolfgang Wendt
Immenser Straße 7 • 31303 Burgdorf • Telefon (05136) 4575



HARKE Pils würzt
das Leben

Hallenbelegungsplan

Sportangebote in der Turnhalle Otze - Stand: 01.01.2010

Uhrzeit	Sportart	Ansprechpartner	Telefon
Montag			
15:00 - 16:00	frei		
16:00 - 17:00	Kindergartenkinder	Karin Hübert-Kowol	05136-6705
17:00 - 18:00	Fußball E-Jugend	Frank Brase	05136-895313
18:00 - 19:00	Seniorenturnen	Jutta Matthies	05136-7568
19:00 - 20:00	Step-Aerobic	Steffi Mierswa	05136-977177
20:00 - 21:00	Body-Styling	Kirsten Buchholz	05144-972336
21:00 - 21:30	Stretching u. Entspannung	Steffi Mierswa	05136-977177
Dienstag			
08:45 - 09:45	Morgengymnastik	Edda Pöhler	05136-7586
15:00 - 16:00	Grundschüler Einradfahren	Sophie Peil	05136-85808
16:00 - 17:00	Fußball F-Jugend	Michael Kahler	05136-84882
17:00 - 18:00	Fußball G-Jugend	Sven König	05136-85410
Mittwoch			
15:00 - 16:00	frei		
16:00 - 17:00	Jazz-Dance ab 8 Jahre	Franziska Jung	05136-86782
17:00 - 18:00	Jazz-Dance ab 10 Jahre	Sarah Döbel	05136-9724691
18:00 - 19:00	Jazz-Dance ab 16 Jahre	Kathrin Goebel	05136-8017240
19:00 - 20:00	Fußball Frauen	Matthias Müller	05136-86330
20:00 - 22:00	Fußball Hobbytruppe	Roland Altsinger	05136-/874835
Donnerstag			
14:45 - 15:45	frei		
15:45 - 16:30	Jazz-Dance ab 4 Jahre	Hilke Schuppa	05136-9720874
16:30 - 17:15	Jazz-Dance ab 5 Jahre	Britta Heuer	05136-896080
17:15 - 18:15	Jazz-Dance ab 7 Jahre	Kirsten Buchholz	05144-972336
18:15 - 19:15	Rückengymnastik	Kirsten Buchholz	05144-972336
19:15 - 20:15	Jazz-Dance ab 13 Jahre	Steffi Mierswa	05136-977177
20:15 - 22:00	Volleyball	Ulrike Junga	05136-8015910
Freitag			
09:45 - 10:45	Eltern-Kind-Turnen	Elke Cziborra	05136-8014684
16:00 - 17:00	Fußball C-Juniorinnen	Andrea Brase	05136-895313
Sonntag			
10:00 - 11:00	Jugend-Tennis	Heinrich Sandau	05136-894556

Interessierte Personen setzen sich bitte mit o.a. Ansprechpartnern in Verbindung oder schauen zu den angegebenen Zeiten einfach in der Turnhalle vorbei.

Wir haben nur Ihre Augen im Kopf.

APOLLO
OPTIK

Marktstraße 39 • 31303 Burgdorf

Zuckerpassage 16 • 31275 Lehrte



TRIATHLON



BEHLING BEDACHUNGEN GmbH Dachdeckermeisterbetrieb

- » Steildächer
- » Flachdächer
- » Dachbegrünung
- » Fassaden
- » Klempnerarbeiten
- » Reparaturen/Erhaltung
- » Energieberatung
- » Sachverständigen-Gutachten
- » Wärmeisolierungen
- » Dachwartungen
- » Entwässerungsanlagen
- » Dachflächenfenster

24-Stunden Notdienst
0175 · 525 16 16 05136 · 63 96

Steller Str. 84 · 30916 Isernhagen · ☎ 05136 · 78 17 · 📠 05136 · 25 18
behling-bedachungen@arcor.de · www.bedachungen-isernhagen.de

„Geburtsjahrsjahr“ bei den Triathleten

Ein Jahr mit vielen großen Wettkämpfen

Nicht nur der Verein SV Hertha Otze hat in diesem ein Grund zum Feiern. Auch die Triathleten können feiern, denn im Jahr 1990 fand der erste Otzer Triathlon statt. Jetzt, 20 Jahre später, hat die Abteilung schon einen Namen im Altkreis Burgdorf und darüber hinaus.

Das Jahr 2010 wird der Name Hertha Otze auch bei vielen Wettkämpfen, Läufen und Triathlons, hinaus getragen. Die „Verrückten“ haben sich schon bei vielen Veranstaltungen angemeldet, bzw. anmelden müssen. Denn bei einigen Triathlons ist es so verrückt, dass schon ein Jahr vor dem nächsten Wettkampf, nach wenigen Stunden, über 2.000 Anmeldungen vorliegen. Das Internet macht es möglich. Anders sind Anmeldungen auch (fast) nicht mehr möglich.

Nach den üblichen Volksläufen in Celle und weitere in der näheren Umgebung, werden einige Herthaner beim Hannover-Marathon starten. Das ist nur Vorbereitung für die Triathlons. Hierbei zieht alles auf die Langdistanzen in Frankfurt und Roth hin.

Die Bielmann-Brüder Kai und Tim wollen erstmals „richtige Ironman's“ werden. Denn die „langen Dinger“, die sie gefinisht haben, waren keine offiziellen IRONMAN's. Die Brüder Heinz und Friedhelm Döbel wollen als Einzelstarter, genau wie die Staffel **JUBI-TEAM 100 JAHRE HERTHA OTZE**, in Roth bei Nürnberg die „Hawaii-Distanz“ finishen. In der Staffel wollen Schwimmer Jan Mühlhausen, Radfahrer Ingo Heppner und Läufer Frank Dsiosa eine schnellere Zeit als viele Einzelstarter packen. Die Vorbereitungen (Training) laufen.

Aber auch die anderen Abteilungsmitglieder haben einige ihrer Höhepunkte schon fest im Auge. Darüber werden die Hertha-Kurier-Leser natürlich auch in diesem Jahr ausführlich informiert.

Jubiläums-Duathlon geriet durch behördliche Auflagen noch in Gefahr!

Endlich „grünes Licht“ von der Stadt

Alles war klar für den Jubiläums-Duathlon. Die Strecke musste festgelegt werden, Sport- und Schützenplatz waren reserviert, für die Finisher-Party wurde das Schützenheim gebucht, die Veranstaltung ist beim Niedersächsischen Triathlon-Verband angemeldet und genehmigt, und auch in dem Terminkalender in den Fachzeitschriften bundesweit zu lesen, die Ausschreibung auf der Hertha-Homepage (www.sv-hertha-otze.de; Triathlon-Abteilung) schriftlich erschienen (mit der Online-Anmeldung gibt es noch kleine Schwierigkeiten). Diese Seite wurde in den ersten 5 Wochen, bis Mitte Januar, schon über 350 Mal angeklickt. Von der Feuerwehr und dem Vorstand wurden für die Streckenposten Freiwillige Helfer zugesagt.

Doch dann kam das Schreiben der Stadt Burgdorf. Da waren Auflagen für eine großräumige Umleitung während der Veranstaltungszeit angeordnet. Das ist natürlich mit Kosten verbunden. Abteilungsleiter Heinz Döbel erkundigte sich bei einer Lehrter Schilderfirma, was so eine Absperrung kosten würde. Es beläuft sich auf mindestens 500 Euro, eher mehr. So viel Geld wird wohl gerade mit Startgeldern eingenommen.

Der Triathlon-Verband, der diesen Duathlon schon genehmigt hat, wurde auch informiert, dass es Schwierigkeiten gibt.

Die Otzer Triathleten haben an schon Wettkämpfen teilgenommen, wo zum Teil auf Kreisstraßen gefahren

ren werden musste, wo aber auch der Autoverkehr nebenher lief. Der Wolfsburger Triathlon hat sogar 1.000 Teilnehmer, und da ist das so. Nur an neuralgischen Punkten, Abzweigungen, Kreuzungen, Kreiseln, stehn Ordnungskräfte. Und das wäre ja bei dem Otzer Duathlon auch gegeben. Außerdem ist der Streckenverlauf schon so gewählt, dass kaum auf Hauptstraßen gefahren werden müsste (vom Weferlingser Weg/Ecke Heeg, bis zum Bahnübergang und weiter durch „Klemdorf“ Richtung Schaperbrücke/Flaatmoorstraße, bis zu Scholzes Schweinstall und den landwirtschaftlichen Weg zurück zu Mases Thing Platz und Schützenhaus). Also wäre auf einem Sonntagmorgen/mittag der wenige Autoverkehr kaum betroffen.

Am 28. Januar fand ein Gespräch im Büro von Bürgermeister Alfred Baxmann statt, wo die „Kanckpunkte“ für eine Genehmigung angesprochen wurden. Es wurde eine einvernehmliche Lösung gefunden, mit der alle leben können. An den neuralgischen Punkten wird die Polizei die Straße kurzzeitig sperren und im Heeg, von der Schule bis zur Bahn, wird es auch für kurze Zeit von Feuerwehr und Helfern abgesperrt. **Somit kann der Duathlon stattfinden.** Jetzt müssen die anderen Vorbereitungen (Ausschreibung, Radstände, Helferposten usw.) organisiert werden. Es gibt noch viel zu tun.

Mal abwarten wieviel Sportler am 18. 4. in Otze dabei sein werden. Im nächsten HK mehr!

Jubiläums-Duathlon Anmeldung

Zu der Veranstaltung der Triathlon-Abteilung zum Jubiläum wird schnellstmöglich eine Online-Anmeldung auf die Vereins-Homepage bereitgestellt. Bitte die Wettkampfbedingungen durchlesen.

HEIZUNGS-SERVICE

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

WARTUNG

Michael Baxmann GmbH
Installateur u. Heizungsbau -
Meisterfachbetrieb

Privat:

Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. (0 51 36) 88 19 78

Am Fließgraben 31
31311 Uetze OT Hänigsen
Tel./Fax.Nr. (05147) 1242
Funktel. (0171) 344 1349

Bad Arolsen: Power-Walking-Marathon

Völlig überraschend war es wieder soweit: Mein Geburtstag stand vor der Tür. Wie willst Du ihn „feiern“, war meine Überlegung. Also, im Laufkalender nachgeschaut. Am 28.11.09 wird der 29. Advent-Waldmarathon in Bad Arolsen (Nordhessen) veranstaltet. Gut, Wochenendurlaub am Twistesee und als persönliches Geschenk einen Marathon am Tag vor dem Geburtstag. Die Vorbereitung war natürlich völlig unzureichend, dann auch noch eine Wadenzerrung. Trotzdem, Augen zu und durch, zur Not als Power-Walker. Mit 20 weiteren Teilnehmern ging es um 10.00 Uhr als Frühstarter auf die Strecke, eine Stunde später fiel der Startschuss für rund 500 Läuferinnen und Läufer, die uns dann verfolgten. Eine große Runde um den Twistesee. Sauwetter, 5 Grad, Wind und Regen, matschige Strecke mit vielen Höhenmetern. Wie ich voraus berechnet hatte, überholte mich der schnellste Läufer genau bei km 15, ich hatte knapp zwei Stunden hinter mir, der Läufer knapp eine. So nach und nach zog das Feld an mir – und den anderen Frühstartern – vorbei. Meine Halbmarathonzeit war bei 2 Stunden 45 Minuten, überraschend schnell. Das könnte also eine Endzeit von gut 5 Std. 30 Minuten werden, wenn ich so durchhalte. Meine Wunschzeit war 5 Std. 55 Minuten (also um 15.55 Uhr.) Ich war aber nicht traurig, bereits nach 5 Stunden und 35 Minuten endlich ins Ziel zu kommen. Mein Anhang (Gisela und Wartmanns haben in der Twistesee-Halle auf mich gewartet) Gern hätte ich dann schön warm geduscht, allerdings kam nur noch kaltes Wasser aus dem Hahn.

Resümee: Ein verrücktes neues Erlebnis, vor allem aber eine neue Kerbe. Bei diesem Genuss- und Landschaftsmarathon sind nur sechs Läufer unter drei Stunden geblieben. Ein Sportler war bereits das 28. Mal am Start. Mit Horst Preisler (Jahrgang 1935) war der Läufer mit den weltweit meisten Marathons (über 1700) im Starterfeld.

Heinz Döbel

Bielmänner vertreten Hertha am Maschsee ganz hervorragend

Kai und Tim Bielmann wollten den letzten Tag des Jahres noch einmal mit den schnellsten Läufern aus der Region Hannover messen. Sie wollten dabei noch einmal „die Kirchdorfer, Det's Race Team und 96er ärgern!“ Diese Vereine stellen die stärksten Läufer. Sie führen auch in dem „Laufpass der Region“, wo es hier noch einmal Punkte zu vergeben gab. Rekordbeteiligung war angesagt. Trotz des Neuschnees auf der 5,8 km Runde um den Maschsee war der Kurs recht gut zu laufen. So kamen auch schnelle Zeiten heraus. Nicht zu schlagen war wieder einmal Dirk Schwarzbach vom TSV Kirchdorf, der die Runde in 18:10 Min. absolvierte. Aber es dauerte nicht allzu lange, dann kamen die Bielmann-Brüder vom SV Hertha Otze fast gemeinsam ins Ziel. Kai war am Ende noch 6 Sekunden schneller als Tim (siehe Kasten oben). Von 1.641 Finishern waren sie ganz vorn mit dabei (18.+19.). Somit sammelten sie auch noch Punkte in der Laufpaß-Aktion der HAZ. Hier belegte Tim, der jüngere der Brüder, einen hervorragenden 14. Platz (93 Punkte) von fast 7.000 LäuferInnen, die bei den insgesamt 34 Wertungsläufen in der Region Punkte gesammelt haben. Sein Bruder Kai nahm nicht an so vielen Läufen teil. Aus diesem Grund errang er auch „nur“ 56 Punkte (32. Platz)

Ein erlebnisreiches Jahr ging somit vorbei!

Jahresabschluss beim traditionellen Burgwedeler Silvesterlauf



Den Silvesterlauf in Burgwedel am Springhorstsee bei schneebedecktem Boden wollten diese Herthaner laufen, v.li.: Hartmut und Petra Jung, Arnim Goldbach, Alexander Jung, Friedhelm und Heinz Döbel und Hertha-Gastläufer Wolfgang Liß.

Bei der 24. Auflage des Silvesterlaufes rund um den Springhorstsee im Nordwesten Burgwedels waren am letzten Tag des Jahres 2009 sechs Herthaner am Start. Gastläufer Wolfgang Liß, Arbeitskollege von Heinz bei der Stadt Lehrte, war auch mit dabei. So viel Schnee war schon lange nicht mehr bei dieser Traditionsveranstaltung, die in diesem Jahr (2010) zum 25. Mal ausgetragen werden wird. Der Neuschnee machte allen Läufern gleich viel zu schaffen. Aber trotzdem sollten die Zeiten nicht viel langsamer, teilweise sogar schneller, als in den Vorjahren werden.

162 LäuferInnen schafften die 5,3 km, die rund um

den Springhorstsee, vorwiegend auf schneebedecktem Waldboden, liefen. Die meisten Aktiven in Burgwedel sind Dauergäste bei dieser Veranstaltung und wollen nicht zum Maschseeauf in Hannover, wo die Bielmann-Brüder starteten (siehe Extra-Bericht unten links). In Burgwedel ist es noch familiärer und hier werden die Zeiten noch manuell erfasst, und es klappt auch.

Die Herthaner kamen in fast regelmäßigen Abständen ins Ziel. Schnellster Herthaner war Friedhelm Döbel, danach folgten Alexander Jung, Heinz Döbel, Hartmut Jung, Gastläufer Wolfgang Liß, Arnim Goldbach und Petra Jung ins Ziel. Die einzige Frau hatte sich trotz des kalten und winterlichen Wetters kurzfristig dazu entschlossen, „ihre Männer“ zu begleiten. Im Ziel wurden die Finisher mit Tee und Glühwein vom DRK empfangen. Ein Warmes Getränk tat allen Läufern gut.

Auch eine Tombola für die vorangemeldeten gibt es hier für geringes Startgeld. Die Herthaner „mussten“ sich zum Teil mit großen Paketen (30teiliges Service, Kaffeemaschine) nach dem Lauf abmühen.

Eine gute Organisation, rund um das Team von Günter Tiller, beendete das Laufjahr 2009. Beim Jubiläumslauf am letzten Tag des Jahres 2010 werden bestimmt auch wieder einige Herthaner dabei sein. Aber erst einmal werden sie das eigene, 100jährige Jubiläum, organisieren und feiern.

Platzierungen vom 24. Burgwedeler Silvesterlauf (5,3 km)

Name	AK-Platz	Ges.-Pl.	Zeit
111 (m)/51 (w) Finisher			
Friedhelm Döbel (M 50/55)	9.von 29	26.	24:57
Alexander Jung (M 20)	5.von 8	42.	27:34
Heinz Döbel (M 50/55)	21.von 29	71.	28:52
Hartmut Jung (M 50/55)	22.von 29	72.	29:12
Heinz Döbel (M 50/55)	21.von 29	71.	28:52
Arnim Goldbach (M 50/55)	27.von 29	96.	33:05
Petra Jung (W 40 +älter)	12.von 29	30.	35:13
Wolfgang Liß (Gastl./M 60)	3.von 8	80.	29:44

Platzierungen vom Maschsee-Silvesterlauf (ca. 6 km)

Kai Bielmann (M 30)	4.von 106	18.	20:55
Tim Bielmann (M 30)	7.von 151	19.	21:01

Meisterhaft



auto
reparatur

H. Knoop
Kfz-Meister

Reparaturen aller Fabrikate • TÜV / AU
Motoren- und Karosserie-Instandsetzung

Celler Weg 10 • 31303 Burgdorf-Otze

Telefon (05136) 1768 • E-Mail: hknoop-kfz@arcor.de

gransee baugesellschaft mbH
die komplettmodernisierer



altbausanierung
badmodernisierung
fliesenarbeiten
putz- & mauerarbeiten
alles aus einer hand

kontakt:
gransee

baugesellschaft mbh
mühlenstraße 2
31157 sarstedt

fon: 05066/900205

fax: 05066/900204

email:

info@gransee-bau.de

internet:

www.gransee-bau.de

KLEINTIERPRAXIS

DR. MED. VET. ANTJE MIDASCH-KASKE



SPRECHZEITEN:

Mo. / Mi.-Fr. 10 - 11 Uhr | 16.30 - 18.30 Uhr

Di. 10 - 11 Uhr | geschlossen

und nach Vereinbarung

Celler Weg 27 | 31303 Burgdorf (Otze)

Tel. (05136) 973 6170 | Fax (05136) 973 6171

Kindermund tut Wahrheit kund!

Befragung von Kindern (Entdeckt von P. Müller)

Die Schmunzelecke

WAS IST DAS RICHTIGE ALTER ZUM HEIRATEN?

Das beste Alter ist 23, weil du da deinen Ehemann schon mindestens 10 Jahre kennst.

Camille, 10 Jahre.

Es gibt kein "bestes Alter" zum heiraten. Man muss wirklich blöd sein, um heiraten zu wollen.

Freddie, 6 Jahre (hat wohl schlechte Erfahrungen gemacht...)

WAS HABEN DEINE ELTERN GEMEINSAM?

Sie wollen keine weiteren Kinder mehr.

Aure, 8 Jahre (hahahah)

BEAMTE:

Es gibt zweierlei Beamte: Die einen sind kurz angebunden. Und die anderen haben eine lange Leitung.

Werner Mitsch

Kleinlebewesen vermehren sich durch Zellteilung, Bürokraten durch Arbeitsteilung. **Jerry Lewis**

Terminplan der Otzer Vereine und Verbände 2010

Monat	Datum	Verein	Veranstaltung
Februar	24.	AG Dorf e.V. Otze	Halbtagsfahrt mit Frau Eckhardt „Hannover mit den Augen der Touristen gesehen“, 12:15 Uhr ab Lindenbrink, Anm. an Werner Osterloh, Tel.:05136-83363
März	10.	AG Dorf e.V. Otze	„Globalisierung im Mittelalter“ 17:00 Uhr Altenteilerhaus, Ingeborg zu Hellingen, Bielefeld
	26.	„Otzenia Otze“	Jahresabschlusschießen
April	09.	„SV Hertha Otze“	Jahreshauptversammlung, 20:00 Uhr, Gasthaus ohne Bahnhof
	14.-16.	„Otzenia Otze“	Dorfpokalschießen
Mai	18.	SV Hertha Otze	Jubiläums-Duathlon, Triathlon-Abteilung, 100 Jahre Hertha

Otzenia Otze: Jeden 1.Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr allg. Herrenschießtag
(Schießen und Klönen im Schützenhaus)

Verw.Nebenstelle Otze: Öffnungszeiten: dienstags 08:30 - 11:30 / 14:00 bis 17:30 Uhr

SV Hertha Otze

begrüßt herzlichst
alle neuen Mitglieder

Fußball

Selina König 27.10.09

Gymnastik

Vanessa Batschauer 25.11.09

Josefin Söhring 10.12.09

Kinderturnen

Justus Dsiosa 11.12.09

Annika Melloh 01.11.09

Aktuelle
Mitgliederzahl **724**



TUI ReiseCenter

Marktstraße 18 • 31303 Burgdorf • Telefon (0 51 36) 45 54

E-Mail: burgdorf1@tui-reisecenter.de



TENNIS



EINLADUNG zur Platzaufbereitung

Hallo Tennisfreundinnen und -freunde,

Hartha Otze feiert dieses Jahr sein 100jähriges Bestehen deshalb sollte unsere Anlage besonders gepflegt sein.

Ich möchte alle Abteilungsmitglieder Tennis und Eltern der Kinder zur Platzaufbereitung und Platzpflege einladen und zwar:

Am Sonnabend, den 10. April 2010, 9:00 bis 15:30 Uhr

Dieser 1.Tag ist sehr wichtig, wir bitten alle zu kommen!

Am Sonnabend, den 17. April 2010, 9:00 bis 13:00 Uhr

Die geleisteten Stunden werden im Rahmen der Hertha Satzung angerechnet. Solltet Ihr nicht können, bitte bei mir melden, dann kann ich weitere Pflege des Platzes und der Blockhütte zu einem späteren Termin anbieten. Wer seine Stunden nicht ableistet wird am Jahresende zur Ausgleichszahlung, wie in der Satzung festgelegt, aufgefordert.

Für Getränke werden wir sorgen. Falls der Wunsch nach einem Imbiss vorhanden ist, werden wir diesem auch kurzfristig aufgreifen. Folgende Arbeiten stehen an:

1. Reinigen der Blockhütte
2. Plätze von Laub und Unkraut säubern
3. Deckschicht abtragen und zu einem Lagerplatz transportieren
4. Neue Deckschicht auftragen und gleichmäßig verteilen
5. Plätze walzen
6. Netze anbringen 17.04.
7. Anpflanzungen hacken

Wir glauben für jeden ist etwas dabei.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und das wir ein paar schöne Stunden haben. Am 01. Mai 2010 sind die Plätze zum bespielen frei.

gez.: Heinrich Sandau
Abteilungsleitung Tennis



Uwe Boy	Telefon	(05136)	89 54 96
Am Westende 23	Fax	(05136)	9 20 23 09
31303 Burgdorf	Mobil	(0172)	5 11 35 70

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten · Fassadenanstriche
Teppichverlegearbeiten · Renovierungen · Wärmedämmung**

SV "Hertha" Otze von 1910 e.v.
TENNIS



EINLADUNG zur Jahresversammlung der Tennisabteilung

Am 12.03.2010, um 19:00 Uhr im Blockhaus auf dem Tennisgelände.

Tagesordnung:

- Bericht des Abteilungsleiters
- Bericht des Sportwartes
- Bericht des Kassenwartes
- Neuwahlen
- Wie soll es weitergehen? Spielbetrieb 2010
- Platzaufbereitung/ Platzpflege 10., und. 17. April 2010
- 100 Jahre Hertha Otze: Was macht die Tennisabteilung?
- Verschiedenes

Bitte denkt daran Eure Getränke zu bezahlen.

Wir erwarten **alle Mitglieder** der Tennisabteilung und auch alle die Interesse haben.

Dank der Gasheizung wird die Blockhütte warm sein gez. Heinrich Sandau

- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Lieferservice
- Lipomassage

Apotheke Schnaith
Für Gesundheit gut.





AUS OTZER VEREINEN



Die Jugendfeuerwehr Da-O-We wartet auf dich!

Du bist zwischen 10 und 16 Jahren, SUPER dann komm am Mittwoch um 17:30 Uhr zum Feuerwehrhaus oder tritt mit uns in Kontakt:

Wolfgang Schlusche

Jugendwart

Tel.: 05136/9746490

Anja Dorstewitz

Stellvertretende Jugendwartin

Tel.: 05085/971877

www.jf-da-o-we.de



Geburtstagskind R. Lüssenhop Feuerwehrball 2010

Rund 70 Besucher verzeichnete dieses Jahr die Gästeliste des Feuerwehrballes und unter ihnen das Geburtstagskind Reiner Lüssenhop. Gemeinsam verbrachten die Kameradinnen und Kammerraden mit Begleitungen und Freunden viele tolle Stunden. Nach dem Dreigangmenü begeisterte Jazzdanceabteilung des SV Hertha Otze mit ihrer Darbietung die Gäste. Hier mussten die Akteure bis kurz vor Auftritt durch Termine und Erkrankungen noch fleißig üben und improvisieren. Auch dies kann die jungen Damen der Blond-AG und der Next-generation nicht aus der Bahn werfen, die kurz nach 9 einen tollen Auftritt zeigten. Nun durften die Gäste ran und das Tanzbein schwingen, oder wie es auch einige machten sich gesellig an der Theke treffen. Um Mitternacht war es dann so weit, Pünktlich um 23:59 Uhr ergriff Ortsbrandmeister Gustav-Adolf Buchholz das Mikrofon und ließ den Countdown runterzählen, denn um Mitternacht hatte ja Reiner Geburtstag. Nun gab es gleich einen neuen Grund zum Feiern und so zog sich die Party noch bis 2:00 Uhr hin bis dann auch die letzten vergnügt nach Hause gingen. Und wie heißt es so schön nach dem Ball ist vor dem Ball, also wir sehen uns im nächsten Jahr beim Feuerwehrball der Freiwilligen Feuerwehr Otze.

Helge Steinecke, Pressewart



Die Tanzeinlagen der Jazz-Dance-Gruppen Next Generation und der BLOND AG (leider nur zu dritt) kamen sehr gut an.

Danach war die Tanzfläche von den Gästen in Beschlag genommen.



Landesmeistertitel für Otzer Rassekaninchenzüchter! Gewürzladen-Chef Jens Rau erfolgreich

Jens Rau, Chef vom Burgdorfer Gewürzladen und Mitglied im Verein F404 Otze kann sich für 1 Jahr die Krone „Landesmeister“ aufsetzen. Jens konnte sich mit seinen Zwergwidern wildfarben bei der starken Konkurrenz durchsetzen. Von den 72 Zwergwidern wildfarben ragte seine Zuchtgruppe, eine Zuchtgruppe besteht aus 4 Tieren, heraus. So konnte am Ende der Bewertung Jens Rau den Landesmeistertitel mit 385 Punkten nach Otze holen. Insgesamt wurden 3900 Rassekaninchen in Hildesheim ausgestellt. Züchter aus dem

norddeutschen Raum von Cuxhaven bis hinter Göttingen stellten ihre Tiere auf der Landesverbandsschau aus. Wir Otzer Züchter waren mit 40 Rassekaninchen dort vertreten. Auch die anderen ausgestellten Otzer Rassekaninchen wurden sehr gut bewertet und belegten gute Platzierungen. So erreichten die Rexzwerge castorfarbig von Nicoline Dreyer 382 Pkt, Bernhard Düttchen mit Blaue Wiener 385 Pkt, Willi Degener mit Helle Großsilber 381,5 Pkt, Irma Degener mit Blaugraue Wiener 385 Pkt, Ronald Dralle mit Hermelin 2x 383 Pkt, Rolf Kotz mit Helle Großsilber 385,5 Pkt, die Zuchtgemeinschaft Oppermann mit Zwergwider weiß 384 Pkt und Hans-Werner Rau mit Kleinsilber schwarz 384,5 Pkt. Das war der Jahresabschluss mit einem glanzvollen Auftritt der Otzer Rassekaninchenzüchter. Für das Jahr 2010 wird der Otzer Verein wieder Ausrichter der Kreisverbandsschau Hannover Ost sein. Im Dezember 2010 erwarten wir rund 450 Rassekaninchen in der Sporthalle Schillerslage. Das wird der absolute Höhepunkt des Jahres werden. Wir waren bereits 2006 mit der Ausrichtung betraut worden. Damals hatten wir wohl einen guten Eindruck hinterlassen und so wurden wir wieder mit der Durchführung der Kreisschau beauftragt. Es steckt zwar viel Arbeit dahinter, aber das werden wir schon schaffen. Außerdem gibt es in Otze eine gut funktionierende Dorfgemeinschaft. Da wird der eine oder andere Nichtkaninchenzüchter uns sicherlich beim Auf- und Abbau unterstützen.

Hans-Werner Rau



**Jens Rau mit
Siegerplakette
und seinem
Zwergwider**



Rassekaninchenzuchtverein F 404 Otze



Wir bieten eine vielseitige Freizeitbeschäftigung. Jeden 1. Freitag im Monat findet im Gasthaus „Ohne Bahnhof“ unsere Monatsversammlung statt. Neben unserer sinnvollen Freizeitgestaltung veranstalten wir eine Vereinsfahrt, einen Preisskat, Grillfeiern u.v.m. Ein guter und kameradschaftlicher Umgang unter uns ist uns sehr wichtig.

Weitere Infos unter:

www.f404-otze.de

Ansprechpartner:
Hans-Werner Rau
Petersstraße 5
05136/85115



TTC NEWS

Hartmut Jung erneut Vereinsmeister

Leider waren bei diesem Vergleichswettkampf nur 9 bzw. 10 Spieler anwesend. Das war enttäuschend. Ein paar mehr Spieler hätten es ruhig sein können. Die Blamage wäre noch größer gewesen, wenn nicht noch 2 Spieler aus der Jugendmannschaft sich diesem Vergleich gestellt hätten. So wurde von Anfang beschlossen, die Doppel wie auch die Einzel im Modus „jeder gegen jeden“ mit 2 Gewinnsätzen auszuspielen. Wie der Zufall es wollte, war das letzte Doppel auch gleichzeitig das „Endspiel“. Hier trafen die bis dato noch ungeschlagenen Doppel Hartmut Jung u. Maik Steinbach auf die Senioren Dirk Hatesuer u. Dieter Steinbach. Die beiden Spitzenspieler der 1. Herren gewannen mit 2:1 Sätzen. Den 3. Platz belegte das Doppel Martin Wieland u. Paul Friedrich.

Nun ging es im Einzel weiter. Im Vorfeld wurde auch beschlossen, das die beiden besten Spieler zum Schluss noch ein Endspiel bestreiten. Mit 7:1 Spielen war Maik Steinbach einer der beiden Spieler. Beim zweiten Spieler wurde es mehr als knapp.

Dirk Hatesuer, Dieter Steinbach u. Hartmut Jung lagen Kopf an Kopf. Dieter Steinbach hatte gegen Ende der Spiele Konditionsprobleme, sodass er mit Krämpfen in den Beinen nicht mehr weiterspielen konnte. Hartmut Jung konnte nur auf Grund des besseren Spielverhältnisses (14:5 zu 14:6) gegen Maik zum Endspiel antreten. Bei den Platzierungsspielen hatte Hartmut gegen Maik schon einmal gewonnen und auch das Endspiel konnte er für sich entscheiden. Puh, geschafft... Vereinsmeistertitel verteidigt. Den 3. Platz belegte Dirk Hatesuer vor Dieter Steinbach.



Vorsitzender Hartmut Jung (re.) mit seinem Doppelpartner Maik Steinbach

Schützen laden Vereine ein: Schießen um den Otzer Dorfpokal

Auch in diesem Jahr lädt der SV Otzenia Otze alle Otzer Vereine und Verbände zum Vergleichsschießen um den Otzer Dorfpokal ein. Geschossen wird mit dem Luftgewehr 10 m stehend Auflage. Jeder Verein/Verband kann beliebig viele Mannschaften (4 Teilnehmer) melden. Es können auch Mannschaften teilnehmen, die keinem Verein angehören, z.B. Betriebs-, Straßen- oder Hausgemeinschaften. Das Mindestalter beträgt 18 Jahre. Das Schießen findet vom 14.-16. April jeweils von 19:00 - 21:30 Uhr statt. Die Sieger werden auf dem Schützenfest 2100 (11.-13. Juni) bekannt gegeben. Der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung aus allen Vereinen/Verbänden freuen.

Termine: 3. Mai: Mitgliederversammlung
16. Mai: Otzer Mehrkampf
6. Juni: Königsschießen
11.-13. Juni: Schützenfest

TISCH-TENNIS CLUB OTZE E.V.



ttcotze@hartmutjung.de

bleib fit-mach mit

Training:

Di. 18 - 19.30 Uhr	Jugend
ab 19.30 Uhr	Erwachsene
Fr. 17 - 18.30 Uhr	Jugend
ab 19 Uhr	Erwachsene



www:ttc-otze.de.vu

Die Rückrunde ist gerade im vollen Gang, sodass man noch nicht allzu viel sagen kann, wo der Trend hingeht. Bei der 1. Herren ist das Ziel allerdings klar. Den Abstieg zu vermeiden. Das wird aber sehr sehr schwer. Im ersten Spiel gab es gleich eine klare Niederlage gegen Engensen. Schwamm drüber, wir müssen uns an die anderen Mannschaften halten. Das Markus nicht mehr mitspielt, ist schon ein großer Verlust.

Die 2. Jugendmannschaft hat ihre beiden ersten Spiele jeweils mit 7:2 gewonnen und stehen z.Zt. auf Platz 1. Auch im Pokal sind die Jungs einen Runde weiter. Sie sind jetzt im Viertelfinale. Das Spiel gegen TK Berenbostel wurde knapp mit 6:5 gewonnen. Super Jungs, weiter so.

Die 1. Jugend ist mit einer Niederlage die 2. Mannschaft gestartet, das war deutlich. Gegen Bolzum gab es ein 6:6 und gegen Lehrte konnte dann gewonnen werden.

Das wird noch spannend. Unsere B-Schüler schlagen sich auch hervorragend. Das erste Spiel wurde mit 7:3 gegen Heessel gewonnen.

Die 2. Herren sind mit total unterschiedlichen Ergebnissen in die Rückrunde gegangen. Zuerst wurde Heessel mit 9:1 aus der Halle gejagt, anschließend gab es in Thönse die Höchststrafe. (0:9) Die Thönser sind aber auch klarer Favorit und haben noch keinen Punkt abgegeben. Die Zweite könnte aber noch für einige Überraschungen sorgen, denn es ist ein neuer Spieler zu uns gestoßen. Klaus Meyer hat lange Jahre in Kirchhorst gespielt und da er seit einiger Zeit in Otze wohnt, hat sich das angeboten auch hier Tischtennis zu spielen.

Die 3. Herren hat auch erst ein Spiel gemacht. In Hämelerswald mit 7:4 gewonnen.



Die 1. Jugendmannschaft stellt sich vor: v.l.n.r.: Jonas Neben, Marc Krull, Christian Krull, Floria Prondzynski

Nachruf

Rolf Dralle

08.07.1934 - 10.12.2009

Wir trauern um unseren Mitbegründer **Rolf (Rolli) Dralle.**

Rolf gehörte zu den Ersten die sich um die Gründung unseres Vereins bemüht haben. Er war Sportwart in unserem Gründungsvorstand und einer unserer besten Spieler.

Er war sehr wichtig für den schnellen sportlichen Aufbau unseres Vereins.

Wir sind ihm daher zu Großen Dank verpflichtet und werden ihn nie vergessen.

Tisch-Tennis-Club Otze e.V.
Der Vorstand



Wir betreiben den Schießsport

- mit Gewehr und Pistole (Kleinkaliber und Luftdruckwaffen)
- und für die Jüngeren mit Armbrust und Rika-Anlage



Otzer Dorfpokal Schießen
14.-16.04.2010

Kontakt

Karl-Heinz Dralle
Celler Weg 3 • 31303 Otze
Telefon: 05136/1784
E-Mail: karl-heinz.dralle@t-online.de



INFORMATIONEN



Beratung — Planung — Installation — Service

Thomas Kleister

**Elektrotechnik
Meisterbetrieb**

Priv. Freiengericht 26
Büro: Alt Ahrbeck 2
31303 Burgdorf

Tel. 0 51 36 / 97 02 13
Fax 0 51 36 / 97 02 14

Vorstand Stand: Januar 2010

1. Vorsitzender:

Alfred Burgemeister
Kapellenweg 3
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 86366
Handy 0175/5355305
alfred.burgemeister
@sv-hertha-otze.de

2. Vorsitzender:

**Schwerpunkt Fußball
Thomas Mühlhausen**
Stegefeldbusch 9
31303 Burgd.-Sorgensen
☎ (05136) 878449
thomas.muehlhasen
@sv-hertha-otze.de od.
thomas.muehlhausen
@vr-web.de

2. Vorsitzender:

**Schwerpunkt
Öffentlichkeitsarbeit
Willi Vorlop**
Demmoor 2
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 878790
Handy 0172/5412734
w.vorlop
@sv-hertha-otze.de

Ältestenrat: Tel. alle Otze
Friedr.-W. Claassen 7461
Bernh. Düttchen 81546
Alfred Krämer 83395
Wilhelm Neubauer 4420
Fritz Ruhkopf 4087

Geschäftsführer

**zugl. Geschäftsstelle
Peter Müller**
Berghop 9
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 7445
peter.mueller
@sv-hertha-otze.de +
mueller-pe@gmx.net

Schatzmeister:

Jens Pflugradt
Demmoor 2 A
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 896729
jens.pflugradt
@sv-hertha-otze.de

Mitgliederwart:

Robert Wenzel
Weferlingser Weg 8
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 895025
Handy 0172/5475987
robert.wenzel
@sv-hertha-otze.de +
robert.wenzel
@vodafone.de

Pressewart:

Helge Steinecke
Burgdorfer Straße 16
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 8017802
Handy 0178/9388780
helge.steinecke
@sv-hertha-otze.de +
helge.steinecke@gmx.de

Fußball:

Thomas Mühlhausen
Stegefeldbusch 9
31303 Burgd.-Sorgensen
☎ (05136) 878449
fussball@sv-hertha-otze.de

Leiter Jugendfußball

Matthias Müller
Burgdorfer Str. 49
31303 Burgdorf
☎ (05136) 9713087
Matthias.mueller.1984
@gmx.net

Schiedsrichteroberfrau:

Corinna Hedt
Gartenstr. 10
30938 Wettmar
☎ (05139) 958624
Handy: 0162/6009217
corinna.hedt@t-
online.de

Gymnastik:

Heike Rinkel
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) z.Zt. kein
Handy: 0162/6009217
(folgt)

Platzwart:

Jens Seiffert
Weferlingser Weg 40A
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 85279

Kinderturnen:

Gundel Rehwinkel-Schmidt
Barnackersweg 7
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 6705

kinderturnen
@sv-hertha-otze.de +
gureh@web.de

Tennis:

Heinrich Sandau
Maschdamm 5
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 894556

tennis@sv-hertha-otze.de +
m.sandau@htp-tel.de

Triathlon:

Heinz Döbel
Amselweg 26
31275 Lehrte
☎ (05132) 8219008
Handy: 0162/2193905
triathlon
@sv-hertha-otze.de +
ironman.dobel@web.de

Volleyball:

Ulrike Junga
Liebigstr. 8
31303 Burgdorf
☎ (05136) 8015910
volleyball
@sv-hertha-otze.de

**Wintersport:
zur Zeit unbesetzt**
wintersport
@sv-hertha-otze.de

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

60 Jahre
Horst Nadler 20.03.

70 Jahre
Elke Buckmann 03.03.

71 Jahre
Ursula Katzer 26.03.
Christiane Stalmann 31.03.

72 Jahre
Karl-Heinz Meyer 05.03.
Louis Peters 11.04.
Ursula Weiß 16.04.

74 Jahre
Paul Berger 05.04.
Siegbert Papenburg 20.04.
Brunhilde Ritter 22.04.

76 Jahre
Karl Lange 21.03.
Hans-Joachim Neugebauer 28.03.

80 Jahre
Wilhelm Oppermann 24.04.

82 Jahre
Günter Damert 14.04.

86 Jahre
Anneliese Denecke 05.03.

Der nächste HERTHA-Kurier erscheint

am **18. April 2010.**
Abgabeschluß der Berichte ist

**Montag, der
29. März 2010.**

Bitte gebt die Berichte so früh wie möglich ab.
Bei Veranstaltungen, die vorher sind, bitte
gleich schreiben und mailen. Danke!



Textil- und Vereinsbeflockung

Hoffmeister Glasbau GmbH



Lohgerberstr. 2
31 303 Burgdorf
Tel.: 0 51 36 / 75 61

email: werkstatt@glasfeuerwehr.de www.glasfeuerwehr.de

die vorletzte Seite . . .

Der SV Hertha Otze gratuliert allen Geburtstagskindern

März 2010

01. Bürgermeister Alfred	19. Pflugradt Luisa
01. Klußmann Thomas	19. Kalesse Markus
02. Lippert Silke	20. Nadler Horst
02. Goebel Kathrin	20. Schrader Andreas
02. Althaus Peter	20. Bohm Sina
03. Daug Inna	21. Buckschun Andre
03. Pflugradt Katja	21. Sandau Heinrich
03. Buckmann Elke	21. Lange Karl
04. Fischer Johanna	21. Sievers Rita
04. Weiß Achim	22. Schmidt Mattis
04. Weise Vanessa	22. Frerichs Elfriede
05. Denecke Annaliese	23. Bielefeld Reinhard
05. Meyer Karl-Heinz	23. Taurat Sepp
06. Heuer Edith	23. Köhne Jan
06. Hüneke Friedrich	24. Hartung Nicole
08. Laßner Klaus	24. Hiller Hannah
08. Zimmerling Gesine	24. Gebel Laura
08. Meyer Philip	25. Sender Clara
08. Squarra Helene Erin	26. Katzer Ursula
08. Gramm Justin	26. Biemann Jan
09. Schwieger Kirsten	27. Hübert-KowolKarin
09. Junga Ulrike	27. Mierswa Anita
10. Altsinger Juliane	28. Neugebauer Hans-Joachim
11. Gooßmann Anna	28. Pohl Gina
13. Döbbecke Hanna	28. Meyer Marie
13. Schlue Anna-Lena	28. Panitz Arne
14. Kowol Leona	29. Mathesius Anja
14. Peters Kai	29. Müller Toralf
14. Meyer Sven	30. Altsinger Roland
15. Fehling Anna	30. Linnemann Peter
17. Braun Annette	31. Schulz Dorothee
17. Jürgen Jung	31. Stalman Christiane
18. Semrau Domonik	31. Stecker Klaudia
19. Dücker Norbert	31. Stecker Ralf

April 2010

01. Döbel Sarah	16. Weiß Ursula
01. Piel Saskia	17. Oelze Moritz
02. Beutel Uwe	17. Zühlke Lotte
02. Labuschewski Maren	18. Meyer Philipp
02. Förste Martin	18. Schwieger Michael
03. Tuefekci Kemal	18. Mueller Lara
03. Makowecyj Lukas	19. Weidenbach Georg
03. Rubba Elisabeth	20. Bürgermeister Dennis
03. Kettern Luca	20. Papenburg Siegbert
03. Kettern Nico	20. Leun Laura
04. Schneider Torben	21. Groß Martin
04. Stache Birgitt	21. Sievers Mirco
05. Berger Paul	21. Schulz Egon
05. Frank Heike	21. Lück Oliver
05. Wiedel Margret	22. Raguse Monika
05. Zavec Ales	22. Ritter Brunhilde
05. Hoppe Mara	22. Michel Jennifer
06. Hillebrecht Helga	23. Meyer jun. Alfred
06. König Jan	23. Waschkus Stephan
06. Lück Christian	23. Mazurek Nele Amelie
07. Chilla Gabriele	23. Baron Isabell
07. Ebernickel Hans-Peter	24. Oppermann Wilhelm
09. Eich Susanne	24. Goslar Hagen
09. Flügge Hannah	24. Hutschenreuter Gerd
09. Mader Emely	24. Hüpper Sabine
10. Steinecke Marianne	25. Altsinger Lucas
11. Peters Louis	25. Schramm Leonie Beatrice
11. Stannek Monika	27. Makowecyj Hans-Jürgen
12. Koch Maximilian	28. Braun Peter
13. Urbainczyk Klaus-Dieter	28. Schwieger Lisa
13. Daug Peter	28. Schwieger Sarah
14. Damert Günter	28. Zielonka Paul
14. Zeuschner Petra	29. Rutten Hendrick
14. Cziborra Elke	29. Stedeler Brunhilde
15. Weiß Bärbe	30. Haase Susanne
16. Balke Andreas	30. Godbach Jana
16. Bode Gisela	30. Schramm Lukas Benedikt

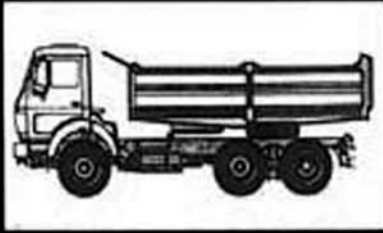
- Alarmanlagen
- Fernsehanlagen
- Satellitenanlagen
- Türsprechanlagen
- Telefonanlagen



Communicationsanlagen

Betriebsgesellschaft für Communicationsanlagen mbH

Kleiststr. 12 • 30163 Hannover • Tel. 05 11 / 96 20 24 • Fax: 05 11 / 96 20 99 • www.antec1.de



D. Abram

31303 Burgdorf / Otze
Rehmweg 17
Tel. 05136 / 65 80



Erdbewegungen - Baugrubenaushub - Tiefbau - Fundamentaushub
Pflasterungen - Landschaftsgestaltung

Veranstaltungskalender 100 Jahre SV Hertha Otze

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Abteilung
18.04.2010	09:00 - 14:00	Duathlon	Otze und Umgebung	Triathlon
28.05.2010	19:30 - 23:00	Kommers	Wellblechpalast Hof Lahmann	Vorstand
30.05.2010	10:00 - 14:00	Ausgabe der Vereinschronik Ausstellung 100 Jahre Speicher Hertha Otze	Speicher	Hertha-Kurier Gesamtverein
	15:30 - 18:00	Frühschoppen Kaffeenachmittag für die ältere Generation. Motto: "so war's damals"	Speicher	Gesamtverein
19.06.2010	10:00 - 18:00	Rabaukencamp	Sportgelände Otze Halle	Fußball Gymnastik Kinderturnen
30.07.2010	18:00 - 20:00	Fußball-Turnier	Sportgelände Otze	Fußball
31.07.2010	10:00 - 18:00	Volleyballturnier (+1.8.)	Sportgelände Otze	Volleyball
	10:15 - 15:00	Fußball-Turniere	Sportgelände Otze	Fußball
	15:00 - 16:00	Damenfußballspiel	Sportgelände Otze	Fußball
	17:00 - 19:00	1. Herren gegen VfL Wolfburg Trd.	A-Platz Otze	Fußball
01.08.2010	09:00 - 10:00	Gottesdienst	Sportgelände Otze	
04.09.2010	20:00 - 02:00	Abschlussfete	Gasthaus ohne Bahnhof	Vorstand

MOSS

Krafffahrzeugteile GmbH

Kfz-Zubehör – Autoteile
31303 Burgdorf - Otze

Weferlingser Weg 22

Telefon (05136) 893236 + 893237

Fax (05136) 893238

Eine Klasse für sich!



Jetzt auch als High
Performance!

- Innovative Silbertechnologie
- Mehr Startkraft ■ Längere Lebensdauer
- PowerCheck
- Mobilitätsgarantie

BLUE
d y n a m i c
INNOVATIVE BATTERY-TECHNOLOGY

VARTA
THE BATTERY EXPERTS